DIE

KUNST-SAMMLUNGEN

DES VERSTORBENEN HERRN

ÖKONOMIERATH

GEORG HAMMINGER

IN REGENSBURG.

I. ABTHEILUNG.

AUCTION

IN MÜNCHEN

10. JUNI UND FOLGENDE TAGE.

1895

Aelbert Cuyp.

1895
June 10
Mutte H

KATALOG

der

REICHHALTIGEN KUNSTSAMMLUNGEN

des verstorbenen Herrn

ÖKONOMIERATH GEORG HAMMINGER

IN REGENSBURG.

I. Abtheilung:

ÖLGEMÄLDE (VORWIEGEND ALTER MEISTER).

ANTIQUITÄTEN UND KUNSTSACHEN.

Oelgemälde; Arbeiten in Bronze, Kupfer, Eisen, Zinn; Arbeiten in edlem Metalle; Keramische Arbeiten; Arbeiten in Glas und Stein; Arbeiten in Bein, Schildpatt, Email, Miniaturen etc.; Kriegs- und Jagdwaffen; Textilarbeiten; Münzen; Arbeiten in Holz.

L. 53629

Versteigerung zu München

im Saale des HÔTEL ROTH (Eingang Neuthurmstrasse)

Montag den 10. Juni Nachmittags 3 Uhr präcise

June 10-12

und die folgenden Tage

Vormittags 10—12 Uhr und Nachmittags 3—6 Uhr

unter Leitung

des Kunsthändlers HUGO HELBING in München.

Verkaufsordnung und Bedingungen siehe umstehend.

1895.

MÜNCHEN.
Druck von Knorr & Hirth, Ges. m. beschr. Hftg.

Verkaufs-Ordnung.

Montag den 10. Juni, Nachmittags 3 Uhr

No. 1—100.

Oelgemälde.

Dienstag den 11. Juni, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 3 Uhr

Nr. 100—179, 180—300.

Oelgemälde;

Arbeiten in Bronze, Kupfer, Eisen, Zinn; Arbeiten in edlem Metalle; Keramische Arbeiten.

Mittwoch den 12. Juni Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 3 Uhr

No. 300—613.

Keramische Arbeiten; Arbeiten in Glas und Stein, Kriegs- und Jagdwaffen, Textilarbeiten, Arbeiten in Elfenbein, Schildpatt, Email; Miniaturen; Münzen; Möbel und sonstige Arbeiten in Holz.

Bedingungen.

Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Baarzahlung in deutscher Reichswährung und hat der Ersteher auf den Zuschlagspreis ein Aufgeld von zehn Procent zu entrichten. Sollte durch erfolgtes Doppelgebot eine Meinungsverschiedenheit entstehen, so wird die betreffende Nummer sofort nochmals ausgeboten.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, sowie die Reihenfolge der Nummern bei den einzelnen Vacationen nicht genau einzuhalten.

Da durch die Ausstellung Gelegenheit geboten ist, sich von dem Zustand der einzelnen Gegenstände zu überzeugen, so können Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage in keinerlei Weise berücksichtigt werden.

Die erworbenen Gegenstände sind von den Erstehern nach jeder Vacation gegen Bezahlung des Erstehungspreises inclusive des Aufgeldes von 10 Procent zu übernehmen und behält sich andernfalls der Unterzeichnete das Recht vor, die von ihren Erstehern nicht in Empfang genommenen Gegenstände wieder zu versteigern und zwar auf Kosten und Gefahr des Erstehers.

Die Sammlungen werden von **Samstag, den 8. Juni** bis **Sonntag, den 9. Juni**, Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr zur

Besichtigung

im Auctionslokale (im Saale des **Hôtel Roth** in **München**) ausgestellt und ist nur den mit Katalogen oder Eintrittskarten versehenen Personen die Besichtigung der Sammlung gestattet, wie dies auch bezüglich der Beiwohnung bei der Auction der Fall ist.

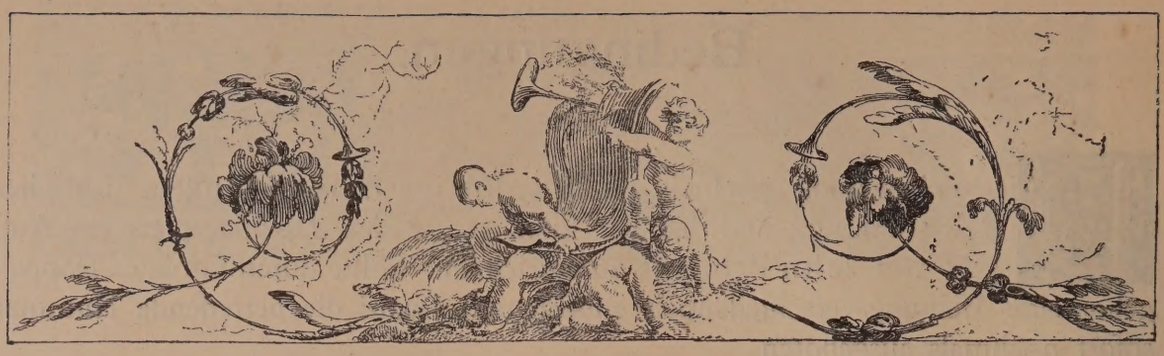
Bei der Besichtigung wird bestmöglichste Vorsicht empfohlen, da jeder Besucher einen von ihm angerichteten Schaden zu ersetzen hat.

Eintrittskarten sind von dem Unterzeichneten zu beziehen.

Kataloge sind durch die bekannten Antiquitäten-, Buch- und Kunsthandlungen des In- und Auslandes zu beziehen, sowie durch den Unterzeichneten, welcher auch jede die Versteigerung betreffende Auskunft gerne ertheilt.

HUGO HELBING
MÜNCHEN
CHRISTOFSTRASSE 2.

Preis des Kataloges in Prachtausgabe mit 1 Heliogravure und 9 Lichtdrucken *M.* 4.— Der Katalog in der einfacheren Ausgabe mit 4 Lichtdrucken wird auf Verlangen gratis und franco zugesandt.



Inhalts-Verzeichniss.

Seite

I. Oelgemälde alter Meister 1

II. Antiquitäten und Kunstsachen.

Arbeiten in Bronze, Kupfer, Eisen, Zinn 17

Arbeiten in edlem Metalle 20

Keramische Arbeiten:

A. Arbeiten in Steingut 25

B. Arbeiten in Thon; Majoliken, Fayencen 25

C. Porzellan 28

Arbeiten in Glas und Stein 29

Kriegs- und Jagd-Waffen 30

Textilarbeiten 36

Arbeiten in Elfenbein, Schildpatt, Email; Miniaturen etc. 36

Münzen 38

Möbel und sonstige Arbeiten in Holz 39

5

3a

6

7

I.

ÖLGEMÄLDE.

Die Künstlernamen sind meist nach den Angaben der bisherigen Besitzer beibehalten.

Antonio Allegri (dessen Art).

1 **Maria beweint den Leichnam Christi.** Im Vordergrunde einer Landschaft sieht man die Heilige in Halbfigur über den Leichnam Christi gebeugt. Aus dem Frauenkloster Walpurgis zu Eichstätt. Leinwand. Höhe 100, Breite 105 cm.

2 **Die Anbetung des Jesukindes.** Links das Jesukind, hinter welchem ein knieender Engel; rechts die hl. Maria, welche das Kind anbetet. Leinwand. Höhe 80, Breite 106 cm.

Altdeutsche Schule.

3 **Die hl. Maria mit dem Jesukinde.** Die hl. Maria in Kniebild sitzend, auf ihrem Schoosse das Jesukind haltend. Sehr gut ausgeführtes Bild von schöner Farbenwirkung. Holz. Höhe 44½, Breite 34 cm.

Albrecht Altdorfer,

geb. 1485 zu Regensburg (?), gest. 1538 daselbst.

3a **Altarflügel.** In sehr schöner Landschaft, die von der untergehenden Sonne beleuchtet, kniet im Vordergrunde links eine betende Heilige. (S. Prisca?) Rechts am Fusse eines Hügels Häusergruppen, Bäume und ein Ziehbrunnen. Ueber der Heiligen sieht man einen Adler fliegen. Brillantes Galeriebild, herrlich in Farbe. Höhe 71, Breite 53 cm.

4 **Altarflügel.** Inneres eines Tempels, in dessen Vordergrunde ein Kind getauft wird. Um das Taufbecken sind zahlreiche Figuren gruppirt. Von gleicher Ausführung und Grösse.

5 **Altarflügel.** Vor einer Felsenhöhle steht ein Bischof in reichem Ornat, einen vom Teufel Besessenen heilend. Ebenso. Ebenso.

6 **Altarflügel.** Links sieht man unter einer Bogennische mehrere weibliche Figuren in theils jammernden Geberden. Rechts im Vordergrunde kniet ein bärtiger Mann vor einer offenen Gruft, in welcher ein Bischof liegt. Im Grunde Ausblick in eine Landschaft. Ebenso. Ebenso.

7 **Altarflügel.** In der Mitte des Bildes sieht man in einer Himmelbettstelle einen Sterbenden liegen. Links vier männliche Figuren in jammernden Geberden. Im Vordergrunde sitzt auf einer Holzbank ein Mann, den Kopf nach links gewandt. Ebenso. Ebenso.

8 **Altarflügel.** Im Vordergrunde einer hügeligen Landschaft sitzt auf der Erde ein alter Mann halbnackt; um diesen gruppirt zahlreiche Figuren, theils mit gefalteten Händen. Im Hintergrunde Häusergruppen. Ebenso. Ebenso.

9 **Altarflügel.** Ein Bischof in reichem Ornat heilt einen Blinden, der vor ihm kniet. Im Grunde zahlreiche Männer mit verschiedenen Gebrechen, die Hilfe des Heiligen erflehend. Ebenso. Ebenso.

10 **Altarflügel.** Felsige Landschaft. Im Vordergrunde wird ein bärtiger Alter gefesselt, zu dessen Füssen sieht man einen vom Teufel Besessenen liegen. Zu beiden Seiten zahlreiche Figuren. Ebenso. Ebenso.

11 **Die Kreuzabnahme.** Joseph von Arimathäa hält den Leichnam unter den Armen, neben ihm die hl. Maria und der hl. Johannes, weiter nach rechts die hl. Magdalena und verschiedene andere Figuren. Im Grunde ein von Bäumen bewachsener Felsenstock. Sehr gutes Bild, vortrefflich in Farbe. Siehe G. W. Waagen, Kunstwerke und Künstler Deutschlands, 1843.
Holz. Höhe 47, Breite 36 cm.

12 **Biblische Landschaft.** Zwei Männer am Grabe Christi. Aus Sammlung Kränner.
Holz. Höhe 21, Breite 17 cm.

13 **Die Gefangennahme Christi.** In der Mitte sieht man den Heiland von zwei Soldaten gehalten, links St. Petrus, einem Knechte das Ohr abhauend. Rechts zahlreiche Soldaten.
Holz. Höhe 30, Breite 23 cm.

14 **Allegorie.** Sitzende weibliche Figur mit dem Zirkel auf der Weltkugel messend; ihr gegenüber sitzt ein bärtiger Mann. Am Boden verschiedene Messgeräthe; im Grunde eine Landschaft. Aus Sammlung Kränner. Holz. Höhe 66, Breite 67 cm.

Alois Bach,

geb. 1809 zu Eschlkam.

15 **Thierstück.** Fünf Pferde auf der Weide. Rechts sitzt unter einem Baume ein Bauer, daneben dessen Hund. Monogrammirt. Pappe. Höhe 22 1/2, Breite 29 cm.

Franz Barbarini,

geb. 1804 zu Znaim.

16 **Landschaft.** Die linke Seite des Bildes nimmt ein Buchenwald ein. In der Mitte sieht man unweit eines Kornfeldes zwei Frauen sitzen; rechts eine Hütte auf hügeligem Terrain.
Leinwand. Höhe 55, Breite 68 cm.

Peter von Bemmel,

geb. 1685 zu Nürnberg, gest. 1754 zu Regensburg.

17 **Der Feuerreiter.** Waldige Flusslandschaft, im Grunde rechts ein brennendes Dorf; links sieht man längs eines vom Monde beleuchteten Flusses den Feuerreiter sprengen. Mit reicher figürlicher Staffage. Charakteristisches Bild. Zinkblech. Höhe 26, Breite 36 cm.

18 **Landschaft.** Am Ufer eines von links herkommenden Flusses, dehnt sich eine Stadt aus. In der Mitte ein hoher Felsen mit Burg, von welchem eine Brücke über den Fluss führt; darauf ein Bauer mit einem Esel. Links im Vordergrunde eine Kapelle. Gegenstück zum vorigen Bilde. Aus Sammlung Kränner. Leinwand. Höhe 73, Breite 104 cm.

19 **Landschaft.** Die linke Seite des Bildes nimmt ein Fluss ein, über welchen eine Holzbrücke führt. Rechts hügeliges Terrain, im Grunde eine Burg. Gegenstück zum vorigen Bilde. Von gleicher Ausführung und Grösse.

8

9

4

10

Nikolaus Berghem,

geb. 1620 zu Haarlem, gest. 1683 zu Amsterdam.

20 **Thierstück.** In sehr schöner, von der untergehenden Sonne beleuchteten Landschaft sieht man an den Ufern eines Wasserfalles eine Hirtenfamilie mit grosser Heerde. Sehr schönes, stimmungsvolles Bild. Leinwand. Höhe 81, Breite 108 cm.

Jan van Bockhorst,

geb. 1610 zu Münster (Westf.), gest. 1668.

21 **Christus in der Vorhölle.** In der Mitte das Kreuz mit den Leidenswerkzeugen; vor demselben der Heiland, in der Linken die Fahne haltend. Links die Vorhölle, rechts Drachen- und Teufelsgestalten. Ueber der Vorhölle Allegorie auf den Sieg der katholischen Kirche. Interessantes, figurenreiches Bild von brillanter Durchführung. Holz. Höhe 198, Breite 135 cm.

Francesco Borzene,

geb. 1635, gest. 1679.

22 **Sonnenaufgang.** Die linke Partie des Bildes nimmt eine Landzunge ein, mit Leuchtthurm. Rechts auf der See ein Dreimaster und am Ufer Fischer. Wirkungsvolles, sehr fleissig ausgeführtes Bild. Holz. Höhe 20, Breite 32 1/2 cm.

23 **Sonnenuntergang.** Auf der von der untergehenden Sonne beleuchteten See mehrere Segelschiffe; rechts im Vordergrunde sieht man auf einer Landzunge mehrere Figuren bei einem Feuer vor einem Zelte. Gegenstück zum Vorigen. Holz. Höhe 20, Breite 32 1/2 cm.

Wenzel Ignaz Brasch,

gest. 1761 zu Schwabach.

24 **Interieur.** Im Innern einer Schenke sitzen um einen Tisch mehrere Bauern, von welchen zwei sich gegen einen rechts stehenden, bärtigen Mann wenden. Höhe 49, Breite 39 cm.

25 **Interieur.** Im Innern einer Schenke sitzen um einen Tisch mehrere Bauern, theils rauchend. Sehr gutes Bild von warmem Gesammtton. Leinwand. Höhe 50, Breite 39 cm.

Pieter Breughel,

geb. 1564 zu Brüssel, gest. 1637.

26 **Die Versuchung des hl Antonius.** In reicher Landschaft links der Heilige unter Baumgruppen, unweit eines Felsens, knieend im Gebete. Von allen Seiten nahen Spukgestalten mannigfaltigster Art. Meisterhaft vollendetes Bild. Aus Sammlung Kränner. Holz. Höhe 56, Breite 98 cm.

27 **Die Folgen des Geizes.** Auf einem Tische sind verschiedene Kunstgegenstände, Schalen, Pokale etc. Im Grunde Geldsäcke; rechts ein Interieur mit einem auf dem Bette liegenden Manne, von Teufelsgestalten umgeben. Interessantes Bild. Holz. Höhe 49, Breite 65 cm.

Frans Breydel,

geb. 1679 zu Antwerpen, gest. 1750 daselbst.

28 **Marktscene.** Im Vordergrunde einer hügeligen Flusslandschaft überaus zahlreiche Figuren, zum Theil zu Pferd; im Grunde links viele Boote mit Insassen. Charakteristisches Bild. Leinwand. Höhe 27 1/2, Breite 38 cm.

29 **Jahrmarkt.** Gegenstück zum Vorigen. Von gleicher Ausführung und gleicher Grösse.

Paul Bril,

geb. 1556 zu Antwerpen, gest. 1626.

30 **Biblische Landschaft.** Sehr schöne, mattbeleuchtete Landschaft, links Abrahams Opfer. Ganz vorzügliches Bild von brillanter Wirkung. Holz. Höhe 42 1/2, Breite 60 cm.

Crispin van den Broeck,

geb. 1530 zu Mecheln, gest. 1601.

31 **Eliasar und Rebekka am Brunnen.** Rebekka reicht dem ihr gegenüberstehenden Eliasar den Krug. Zu beiden Seiten des Brunnens, sowie im Hintergrunde zahlreiches Volk, Hirten, Krieger etc. Charakteristisches Bild von vortrefflicher Ausführung. Aus Sammlung Kränner. Oben abgerundet. Holz. Höhe 106, Breite 72 cm.

Michel Angelo Buonarotti (dessen Art).

32 **Andromeda.** An einer hohen Felsenwand die gefesselte Andromeda, vor ihr der sie bewachende Drachen. Oben in den Lüften Perseus. Sehr gutes Bild. Leinwand. Höhe 41, Breite 31 1/2 cm.

Hans Burgkmair,

geb. 1472 zu Augsburg, gest. 1531 daselbst.

33 **Der Einzug der Bischöfe in Salzburg.** Der Zug bewegt sich von links nach rechts, die Bischöfe in reichen Costümen, in deren Mitte der Bischof von Regensburg mit dem Dommodell. Interessantes Bild in leuchtenden Farben. Holz. Höhe 99, Breite 85 cm.

Luca Cambiaso, gen. Luchetto da Genova,

geb. 1527 zu Moneglia, gest. 1585 zu Madrid.

34 **Christenverfolgung zu Rom.** Die Gräuelscenen spielen sich im Vordergrunde ab, während den Hintergrund Architekturen einnehmen. Leinwand. Höhe 48, Breite 181 cm.

Michel Angelo da Carravaggio, eigentl. Amerigi,

geb. 1569 zu Carravaggio, gest. 1609.

35 **Die Enthauptung des Johannes.** Rechts Herodias mit dem Haupte des Heiligen, hinter ihr der Scherge, mit dem einen Fusse auf dem Körper des Enthaupteten stehend. Im Grunde zwei weitere Figuren. Aus Sammlung Dittmer. Siehe G. W. Waagen, Kunstwerke und Künstler Deutschlands 1843. Treffliches Bild. Leinwand. Höhe 156, Breite 116 cm.

Franz Casanova,

geb. 1727 zu London, gest. 1805.

36 **Gewitterlandschaft.** Im Vordergrunde eine vom Blitze aufgescheuchte Herde in wilder Flucht nach links springend. Rechts unweit einer mächtigen Baumgruppe die betäubten Hirten. Aus Sammlung des Fürsten Kaunitz. Sehr schönes Bild von harmonischer Farbenwirkung. Leinwand. Höhe 72, Breite 112 cm.

Lukas Cranach der Aeltere,

geb. 1472 zu Kronach, gest. 1553 zu Weimar.

37 **Die hl. Maria mit dem Jesukinde.** Vor einem, von zwei Engeln gehaltenem Tuche sitzt die hl. Maria in Kniebild, das auf ihrem Schoosse haltende Jesukind stillend. Gutes Bild. Früher im Frauenkloster Walpurgis in Eischstätt. Holz. Höhe 37, Breite 32 cm.

Aelbert Cuyp,

geb. 1605 zu Dortrecht, gest. 1691 daselbst.

38 **Holländische Düne.** Auf dem von rechts nach links ansteigenden Hügel zahlreiche Fischersleute, theils hockend, theils stehend, in deren Mitte zwei Figuren zu Pferd. Rechts sieht man die leichtbewegte See. Hervorragend schönes Cabinetstück von feinem Silberton, in Farbe und Ausführung gleich vorzüglich. Leinwand. Höhe 88, Breite 150.

V. Derblum.

39 **Thierstück.** Pferde, Ziegen und Schafe auf der Weide; rechts zwei Hirten. Unten links bezeichnet: V. Derblum. Holz. Höhe 20, Breite 29 1/2 cm.

26

45

46

101

27

102

40 **Thierstück,** Landschaft mit Hügelterrain, Kühen, Schafen und Ziege; rechts zwei Knaben, welche ein Vogelnest ausgenommen haben. Unten links bezeichnet: V. Derblum. Gegenstück zum vorigen Bilde in gleicher Ausführung. Holz. Höhe 20, Breite 30 cm.

Carlo Dolci,

geb. 1616 zu Florenz, gest. 1686 daselbst.

41 **Ecce homo.** Brustbild des Heilands, nach rechts gewandt. Auf dem Haupte die Dornenkrone; im rothen Ueberwurf. Gutes Bild. Früher im Besitze des Pfarrers Scherer, Kloster Eichstätt. Leinwand. Höhe 30, Breite 28 cm.

Robert Eberle,

geb. 1815 zu Mersburg.

42 **Auf der Weide.** In sonniger Landschaft sieht man eine Heerde Schafe und weiter nach rechts den sitzenden Hirten. Im Grunde Gebirge. Leinwand. Höhe 49, Breite 58 cm.

Johann Georg Edlinger,

geb. 1741 zu Grätz.

43 **Portrait.** Jugendliches Brustbild des Ferdinand Freiherrn von Lütgendorf. Ganz vorzügliches Bild voll Anmuth. Unten links das Monogramm. Leinwand. Höhe 61, Breite 47 cm.

44 **Portrait.** Männliche Halbfigur in Allongeperrücke und goldgesticktem Rocke, in der Linken eine Mappe haltend. Ganz vorzügliches Bild. Leinwand. Höhe 138, Breite 106 cm.

Jean Bapt. Blein de Fontenay,

geb. 1654 zu Caen, gest. 1715 zu Paris.

45 **Früchtenstück.** Auf einem grossen Tische sieht man in sehr schöner Gruppirung Melonen, Trauben, Pfirsiche, von Schmetterlingen belebt; rechts steht ein Glaspokal mit Wein gefüllt. Vortrefflich ausgeführtes Bild. Holz. Höhe 19, Breite 26 cm.

46 **Früchtenstück.** Auf einem Tische, über welchem ein blaues Tuch herabfällt, sieht man einen Hummer zwischen einem gefüllten Römerglas und einem Silberbecher. Um diese in hübscher Gruppirung Gemüse, Trauben und andere verschiedene Früchte. Gegenstück zum vorigen Bilde von gleicher Ausführung. Von gleicher Grösse.

Franz Friederich Franck,

geb. 1627 zu Augsburg, gest. 1687 daselbst.

47 **Herodes empfängt das Haupt des Johannes.** Links Herodes beim Mahle, hinter ihm reiches Gefolge. Ihm gegenüber Herodias mit dem Haupte des Johannes. Im Grunde sieht man vor einem Thurme die Enthauptung des Heiligen. Holz. Höhe 37, Breite 30 cm.

48 **Das alte und neue Testament.** In der Mitte unter einem Spitzbogen Christus am Kreuz, welches die hl. Magdalena umfasst, links die hl. Maria, rechts der hl. Johannes. Darüber sieht man Gott Vater; zu beiden Seiten der Mitteldarstellung Abrahams Opfer und die eherne Schlange. In den vier Ecken die Evangelisten mit ihren Symbolen. Gutes Bild. Holz. Höhe 50, Breite 38 cm.

Hans Ulrich Franck,

geb. 1603 zu Kaufbeuren, gest. 1680 zu Augsburg.

49 **Salomos Urtheil.** Der König sitzt links auf dem Throne von reichem Gefolge umgeben; rechts die in Zwist befindlichen Frauen. Farbenprächtiges Bild. Oval. In geschnitztem Rahmen. Kupfer. Höhe 44½, Breite 57 cm.

Ambrosius Francken, der Aeltere.

geb. 1545? zu Herenthal, gest. 1618 zu Antwerpen.

50 **Christus und die Samariterin.** An einer hohen Felsenmauer sitzt der Heiland neben den Brunnen; vor ihm die knieende Samariterin. Unten monogrammirt: A. F. 1657. In schön geschnitztem, vergoldetem Rahmen. Holz. Höhe 72, Breite 58 cm.

Jan Fyt (dessen Art).

51 **Stillleben.** Ueber einem Tische, auf welchem ein Krug und eine Flasche steht, hängt ein todter Hase von der Wand herab. Leinwand. Höhe 98, Breite 77 cm.

52 **Stillleben.** Auf einem Tische liegt todtes Geflügel; an der Wand hängt ein Gewehr und ein todter Hase. Gegenstück zum vorigen Bilde. Leinwand. Höhe 88, Breite 75 cm.

Mathias Grünewald,

gest. nach 1529.

53 **Die hl. Familie.** In schöner Landschaft sitzt links die hl. Maria, welcher die unter einem Baume sitzende hl. Anna das Jesukind in die Arme gibt. Rechts steht der hl. Joseph. Oben am Baume das Monogramm und die Jahrzahl 1520. Brillantes Galeriebild voll Charakteristik für den Meister. Holz. Höhe 40, Breite 30 cm.

Guercino, eigentl. Giovanni Francesco Barbieri,

geb. 1591 in Cento, gest. 1666 zu Bologna.

54 **Mars und Flora.** Links Mars, welchen die neben ihm stehende Flora umarmt. Leinwand. Höhe 93, Breite 93 cm.

55 **Apollo und Ceres.** Im Vordergrunde einer Landschaft sitzt Apollo, ihm gegenüber Ceres. Leinwand. Höhe 93, Breite 93 cm.

F. Häussler.

56 **Kleine Küchengäste.** Eine jugendliche Bauersfrau steht am Herde, neben ihr ein Knabe mit einem Teller, am Boden eine Katze, aus einer Schüssel Milch trinkend. Unten links bezeichnet F. Häussler, München. Holz. Höhe 32, Breite 23 cm.

Charles William von Hamilton,

geb. 1668 zu Brüssel, gest. 1754 zu Augsburg.

57 **Interieur.** Im Innern einer Küche links ein bärtiger Mann, ein Schaff auf einen Tisch stellend; auf letzterem liegt ein Eber. Auf dem Schaffe das Monogramm. Leinwand. Höhe 110, Breite 95 cm.

Johann Heiss,

geb. 1640 zu Memmingen, gest. 1704 zu Augsburg.

58 **Mythologische Landschaft.** Unweit einer Pansäule sieht man im Vordergrunde einer Landschaft zahlreiche mythologische Figuren, ein Opferfest feiernd. Sehr gutes Bild, vortrefflich in Farbe. Leinwand. Höhe 84, Breite 108 cm.

Gerard Hoet,

geb. 1648 zu Bommel, gest. 1733 im Haag.

59 **Der hl. Johannes.** Der Heilige in Halbfigur, in der Linken den Schlangenkelch haltend, nach links gewandt. Holz. Höhe 55, Breite 45 cm.

60 **S. Magdalena.** Die Heilige in Halbfigur nach rechts gewandt, in der Linken das Salbgefäss. Gegenstück zum vorigen Bilde von gleicher Ausführung und Grösse.

61 **Jahel und Sissera.** Composition von zehn Figuren. Holz. Höhe 51, Breite 38 cm.

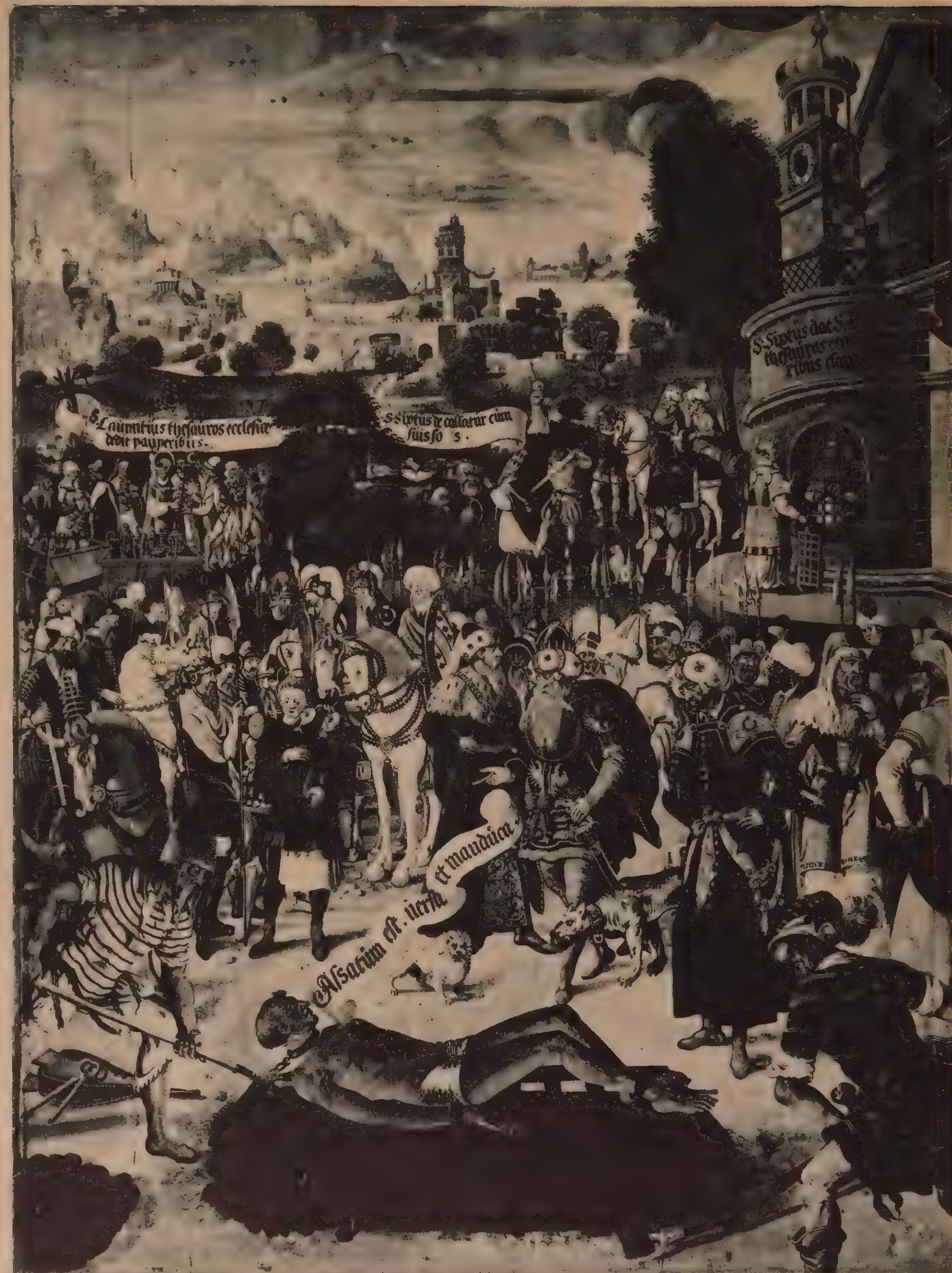
62 **Biblische Darstellung.** Reiche figürliche Composition. Im Grunde der Tanz um das goldene Kalb. Gegenstück zum vorigen Bilde. Holz. Höhe 51, Breite 38 cm.

Hans Holbein (dessen Art).

63 **Weibliches Brustbild.** Jugendliches weibliches Brustbild in reichem Costüm und schwarzem Spitzentuch mit Perlenhalskette, nach links gewandt. Holz. Höhe 30, Breite 26½ cm.

21

79



64 **Die verliebten Alten.** Halbfigur eines Mannes in grossem Hute und reichem Costüm; zu beiden Seiten zwei Frauen, ebenfalls in Halbfigur, vor ihnen ein grosser Geldsack.
Holz. Höhe 37, Breite 29 cm.

65 **Die verliebten Alten.** Jugendliche, weibliche Halbfigur, zu deren beiden Seiten zwei Männer, ebenfalls in Halbfiguren, in reichen Costümen. Auf einem Tische ein Geldsack und eine Schmuckcassette. Gegenstück zum vorigen Bilde von gleicher Ausführung.
Holz. Höhe 37, Breite 28½ cm.

Gerard van Honthorst,

geb. 1590 zu Utrecht, gest. 1656 daselbst.

66 **Genre.** Alte Frau mit Kopftuch, in der Linken ein Licht haltend, das sie mit der Rechten vor dem Winde schützt. Charakteristisches Bild von trefflichem Helldunkel.
Leinwand. Höhe 75, Breite 60 cm.

Jean Pierre Horemans,

geb. um 1700 zu Antwerpen, gest. 1776 zu München.

67 **Interieur.** Im Vordergrunde rechts ein Fass, auf welchem ein Teller, Krug und Glas steht und um welches zwei Männer und eine Frau sitzen. Im Grunde sieht man eine weibliche Figur stehend. Gefälliges Bild. Leinwand. Höhe 37, Breite 30 cm.

68 **Interieur.** Um einen Tisch sitzen mehrere zechende Figuren, rechts umarmt ein Mann, der in der Linken ein Weinglas hält, eine neben ihm sitzende Frau. Gegenstück zum vorigen Bilde von gleicher Ausführung und von gleicher Grösse.

Italienische Schule.

69 **Die Anbetung der Hirten.** Im Vordergrunde das Jesukind, hinter demselben die heilige Maria und zahlreiches Hirtenvolk. Holz. Höhe 56½, Breite 44 cm.

70 **Der Sänger.** Singende, männliche Halbfigur mit hohem Hute, mit beiden Händen das Notenblatt haltend. Leinwand. Höhe 88, Breite 70 cm.

Angelika Kauffman,

geb. 1741 zu Chur (Graubündten), gest. 1807 zu Rom.

71 **Porträt.** Gräfin Angelika von R. als Artemisia, die Asche ihres Mannes trinkend. Charakteristisches Bild. Leinwand. Höhe 107, Breite 85 cm.

Michael Kauffmann,

geb. 1713 zu Rupprechts.

72 **Portrait.** Halbfigur der Kaiserin Maria Theresia. In reich, mit Spitzen besetztem Hermelinkleide. Sehr schönes Bild. Leinwand. Höhe 37, Breite 68 cm.

73 **Portrait.** Halbfigur Kaiser Franz I. (von Lothringen) in Rüstung, die Rechte auf den Commandostab gestützt. Schönes Bild. Leinwand. Höhe 85, Breite 68 cm.

74 **Portrait.** Halbfigur Kaiser Joseph II. in Rüstung. Schönes Bild.
Leinwand. Höhe 85, Breite 68 cm.

75 **Portrait.** Gemahlin Kaiser Joseph II. Halbfigur, sitzend, in mit Spitzen besetztem Kleide und Hermelinmantel. Sehr schönes Bild Leinwand. Höhe 85, Breite 68 cm.

Joseph Keller,

geb. 1811 zu Linz am Rhein, gest. 1873 zu Düsseldorf.

76 **Marine.** Die rechte Partie des Bildes nehmen Felsenmassen ein, die von den schäumenden Wogen bespült werden; links am Strande zwei Männer, welche sich bemühen, eine mit den Wellen kämpfende Barke an's Land zu ziehen. Unten rechts bezeichnet: Joh. Si. Keller 1793.
Leinwand. Höhe 50, Breite 69 cm.

Jan van Kessel,

geb. 1648 zu Amsterdam, gest. 1698.

77 **Pflanzenstück.** Im Vordergrunde einer Landschaft zwei von mannigfaltigen Blattpflanzen umwachsene Baumstämme. Am Boden zahlreiche Insekten und Amphibien. Sehr gutes, charakteristisches Bildchen. Aus Sammlung Koch. Holz. Höhe 15, Breite 11 cm.

78 **Pflanzenstück.** Gegenstück zum Vorigen. Von gleicher Ausführung. Von gleicher Grösse.

S. Kirchmeier,

wirkte von 1590—1620 in Regensburg.

79 **Der Martyrertod des hl. Sixtus und Laurentius.** Im Vordergrunde liegt der hl. Laurentius auf dem Rost über feurigen Kohlen. Den Mittelgrund des Bildes nehmen zahlreiche bewaffnete Reiter und Fussvolk ein. Gegen den Hintergrund sieht man links den Heiligen Almosen austheilend, rechts sieht man den hl. Sixtus im Gefängniss und etwas nach links dessen Enthauptung. Sehr interessantes, überaus figurenreiches Bild, von trefflicher Farbenwirkung. Holz. Höhe 133, Breite 100 cm.

H. Kohler.

80 **Stillleben.** An der Wand hängt ein Silberfasan, umgeben von verschiedenem Geflügel. Sehr gut ausgeführtes Bild. Leinwand. Höhe 71, Breite 92 cm.

Hans von Kulmbach.

16. Jahrhundert.

81 **Kleines Altarbild.** Die hl. Maria mit Krone und Scepter auf dem rechten Arm das Jesukind haltend, in Halbfigur. Zu beiden Seiten Brustbilder von zwei Heiligen. Brillantes Bild. Holz. Höhe 9, Breite 32½ cm.

Lucas van Leyden,

geb. 1494 zu Leyden, gest. 1533.

82 **Die Anbetung der hl. drei Könige.** Links sitzt die hl. Maria mit dem Jesukinde, daneben der hl. Joseph, rechts die hl. drei Könige mit überaus reichem Gefolge. Im Grunde Hirtenvolk; die Gewänder der hl. drei Könige reich gemustert. Sehr fleissig ausgeführtes Bild, von strenger Zeichnung. Aus Sammlung Kränner. Holz. Höhe 26, Breite 31½ cm.

Lukas van Leyden (nach).

83 **Der Calvarienberg.** In der bekannten Composition; unten links bezeichnet: L. v. Leyden 1418. Sehr gutes Bild von harmonischer Farbenwirkung. Kupfer. Höhe 29, Breite 41 cm.

Lambert Lombardus, eigentl. Sustermann.

geb. 1506 zu Lüttich, gest. 1566 daselbst.

84 **Die Hochzeit zu Cana.** Vor und unter einer reichen Säulenhalle zwei gedeckte Tafeln, rechts im Grunde sieht man tanzende Figuren, im Vordergrunde der Heiland, welcher von Mundschenken umgeben, das in fünf vor ihm stehenden Krügen enthaltene Wasser in Wein verwandelt. Ueberaus reiche Composition. Ganz vortreffliches Bild, sehr schön in Farbe und von brillanter Gruppirung. Aus Sammlung Kränner. In sehr schönem, geschnitztem, vergoldetem Rahmen. Holz. Höhe 69, Breite 89 cm.

Karel van Mander, der Aeltere,

geb. 1548 zu Meulenbecke in Flandern, gest. 1606 zu Amsterdam.

85 **Das Fest Belsasars.** In reicher Säulenhalle mehrere gedeckte Tafeln, um welche die zahlreichen Gäste sitzen; eine grosse Dienerschaar trägt Speisen und Getränke zu; die Lichtflammen en relief. Brillantes, äusserst figurenreiches Bild in warmem Gesammtton. In sehr schönem, geschnitztem, vergoldetem Rahmen. Holz. Höhe 68, Breite 98 cm.

81

11

53

31

Johann Christian von Mannlich,

geb. 1740 zu Strassburg, gest. 1822 zu München.

86 **Mythologisches Bild.** Rechts sitzt Apollo unter einem mächtigem Baumstamme, über welchen eine Amorette ein blaues Tuch legt. Ihm gegenüber steht eine auf der Flöte blasende Amorette. Zu seinen Füssen zwei Amoretten lesend. Anmuthiges Bild, sehr schön in Farbe. Holz. Höhe 67, Breite 55 cm.

Otto Marzelis.

87 **Landschaft.** Im Vordergrunde zahlreiche Schmetterlinge. Sehr gutes Bild. Holz. Höhe 58, Breite 49 cm.

88 **Aehnliches Bild.** Im Vordergrunde unter Stachelblattpflanzen Schlangen etc. Signiert 1609. Holz. Höhe 59, Breite 46 cm.

Anton Frans van der Meulen,

geb. 1634 zu Brüssel, gest. 1690 zu Paris.

89 **Im Bivouak.** Auf der linken Seite des Bildes ein Marketenderzelt, vor welchem zwei reitende Soldaten halten. Im Grunde zahlreiche Zelte. Gutes Bild. Leinwand. Höhe 77, Breite 110.

90 **Der Ueberfall.** Am Fusse eines bewaldeten Hügels werden Bauern von reitenden Soldaten verfolgt. Dekoratives Bild. Leinwand. Höhe 78, Breite 112 cm.

91 **Schlachtenstück.** Links berittene Soldaten; in der Mitte entwickelt sich ein starkes Gefecht zwischen Fusstruppen. Helles Bild von sehr guter Ausführung. Aus Sammlung Bauernfeind. Leinwand. Höhe 61, Breite 92 cm.

92 **Schlachtenstück.** Links auf einem Plateau ein Reitertrupp im Kampfe gegen Fusssoldaten; rechts sieht man eine Schaar Soldaten zu Pferd ansprengen. Gegenstück zum Vorigen von gleicher Ausführung. Von gleicher Grösse.

Anton Mirou,

geb. 1614 zu Flandern, gest. 1653.

93 **Flusslandschaft.** Ansicht von Schwalbach. Hübsche Flusslandschaft mit reicher Staffage. Charakteristisches Bild. Holz. Höhe 23, Breite 34 cm.

94 **Flusslandschaft.** Gegenstück zum Vorigen. Ebenso. Ebenso.

Monogrammirt F. R. 1688.

95 **Die Anbetung der Hirten.** Links die hl. Familie; rechts zahlreiches Hirtenvolk. Gut ausgeführtes Bild von warmem Gesammtton. Holz. Höhe 66, Breite 46 cm.

Niederländische Schule.

96 **Männliches Brustbild.** Bärtiger Greis im Turban. Gut ausgeführtes Bild. Holz. Höhe 26, Breite 17 cm.

97 **Der Korbflechter.** Im Innern einer Stube sitzt ein bärtiger Mann, einen Korb flechtend. Holz. Höhe 28½, Breite 21½ cm.

Nürnberger Schule.

XVII. Jahrhundert.

98 **Stillleben.** Auf einem Tische sieht man hübsch gruppirt verschiedene Geräthe, eine Bibel, ein Notenheft etc. Sehr decoratives Bild. Höhe 75, Breite 99 cm.

Adrian von Ostade (dessen Art).

99 **Interieur.** Im Innern einer Schenke fünf Figuren um ein Fass gruppirt, theils rauchend. Links Flaschen, Fässer und Körbe mit Rüben. Gutes Bild in warmem Ton. Holz. Höhe 33, Breite 36 cm.

Martin Ostendorfer.

Anfang XVI. Jahrhundert. Landshuter Schule.

100 **Das Martyrium der Brüder Ewald.** Einer der dem Tode Geweihten kniet im Vordergrunde links; hinter ihm der Scherge. Zu seiner Linken sein Bruder von zwei Schergen gehalten. Holz. Höhe 54, Breite 32 cm.

Maria von Osterwyck.

101 **Blumenstück.** Auf einem Tische steht eine Blumenvase mit hohem, schön arrangirtem Bouquet. Ganz vorzüglich ausgeführtes, sehr schönes Bild. Leinwand. Höhe 82, Breite 58 cm.

102 **Blumenstück.** Gegenstück zum vorigen Bilde. Von gleicher Ausführung.

Joachim de Patinir,

geb. zu Ende des XV. Jahrhunderts zu Dinant bei Lüttich, gest. 1524 zu Antwerpen.

103 **Christus am Kreuz.** Im Vordergrunde Jerusalem. Mit vielen kleinen Figuren. Tief durchdachtes Bild. Holz. Höhe 42, Breite 28 cm.

104 **Der Brand von Sodom und Gomorrha.** Auf marmorirtem Grunde zeigt sich das runde eigentliche Bild mit der schon fast verbrannten Stadt, im Vordergrunde Noah mit seiner Familie von einem Engel geführt. Die Rückseite des Bildes trägt einen Zettel mit alter Schrift: Aus Albrecht Dürers Nachlass. Er bekam dieses Bild vom Stadtsekretär zu Antwerpen zum Geschenk. Aus Sammlung Kränner. Holz. Höhe 23, Breite 28 cm.

J. G. Perlberg,

geb. zu Köln 1806.

105 **Die Hofjagd bei Nymphenburg.** Schöne Winterlandschaft mit zahlreichen Figuren. Unten links bezeichnet G. Perlberg. Sehr gutes Bild. Leinwand. Höhe 30, Breite 36 cm.

F. G. Reicher.

XVII. Jahrhundert.

106 **Die Kreuzerhöhung.** Im Vordergrunde sieht man Männer beschäftigt, das Kreuz aufzurichten; darüber erscheint Gott Vater mit dem hl. Geist. Links die hl. Maria mit den hl. Frauen; rechts zahlreiche Soldaten zu Pferd. Unten links bezeichnet F. G. Reicher 1703. Sehr gutes Bild. Holz. Höhe 60, Breite 90 cm.

Paul Rembrandt van Rhyn,

geb. 1607 zu Leiden, gest. 1669 zu Amsterdam.

107 **Männliches Brustbild.** Bärtiger Orientale mit hohem Turban. Leinwand. Höhe 51, Breite 40 cm.

Guido Reni (dessen Art).

108 **Die Kreuzabnahme.** Im Vordergrunde liegt der Leichnam des Heilands, hinter diesem kniet die hl. Maria; rechts ein Engel, welcher mit der Rechten auf den Leichnam deutet. Aus dem Kloster Kremsmünster. Gutes Bild. Leinwand. Höhe 54, Breite 42 cm.

Guido Reni (nach).

109 **Die hl. Catharina von Siena.** Brustbild, nach links gewandt, auf dem Haupte den Dornenkranz. Leinwand. Höhe 24, Breite 20 cm.

Johann Elias Riedinger (dessen Art).

110 **Jagdaufzug des Kurfürsten Max Emanuel von Bayern.** Im Vordergrunde einer Flusslandschaft sieht man vor einem grossen Steinthor den Kurfürsten zu Pferd mit reichem Gefolge. Sehr decoratives Bild. Leinwand. Höhe 87, Breite 110 cm.

84

85

Giulio Romano,

geb. 1498 zu Rom, gest. 1546 zu Mantua.

111 **Der Kindermord zu Betlehem.** In reich figürlicher Komposition. Treffliches ächtes Bild. Holz. Höhe 30½, Breite 64 cm.

Franz Rösel von Rosenhof.

XVII. Jahrhundert. Nürnberg.

112 **Hirschjagd bei Nürnberg;** dichte Waldlandschaft. Unten rechts bezeichnet F. R. I. A. Rosenhoff fecit Norimberg. Aus Sammlung Koch. Vortreffliches Bild dieses sehr geschätzten Meisters; von grosser Seltenheit. Leinwand. Höhe 45, Breite 50 cm.

Joh. Heinr. Roos,

geb. 1631 zu Otterberg in der Pfalz, gest. 1685 zu Frankfurt.

113 **Landschaft mit Heerde.** Links mehrere Schafe, rechts auf einem Erdhügel neben einem Baume der Hirt. Sehr schönes, charakteristisches Bild. Leinwand. Höhe 90, Breite 114 cm.

Salvator Rosa,

geb. 1615 zu Renella, gest. 1673 zu Rom.

114 **Die Wanderung zur hl. Quelle.** Nachtbild. Auf dem, durch Fackelbrand erleuchtetem Wege sieht man im Vordergrunde die ruhenden Wanderer. Charakteristisches, treffliches Bild. Aus Sammlung Justizrath Liebel. In überaus reich geschnitztem, vergoldetem Rahmen. Leinwand. Höhe 64, Breite 50 cm.

115 **Die Anbetung der hl. Quelle.** In reizvoller Landschaft sieht man fünf Muselmänner, welche sich bei Anblick des heiligen Wassers zu Boden werfen. Prachtvolles Bild von brillanter Farbenwirkung. In sehr reich geschnitztem, vergoldetem Rahmen Leinwand. Höhe 64, Breite 51 cm.

Peter Paul Rubens (Schule).

116 **Die Glückseligkeit der Regentschaft der Königin** (Maria von Medici). In der Mitte sitzt die Königin, in der Rechten eine Waage, in der Linken das Scepter haltend, von Minerva und Amor umgeben. Die Genien der Wissenschaft und Künste erhalten Lorbeeren. Auf den Stufen des Thrones stehen vier jubelnde Putten; rechts unten Satyrgestalten. Vortreffliches Bild vielleicht von der Hand des Jordaens; von warmem Colorit. Aus Sammlung Kränner und Dr. von Dittmer. Leinwand. Höhe 128, Breite 96 cm.

Georg Philipp Rugendas,

geb. 1666 zu Augsburg, gest. 1742 daselbst.

117 **Schlachtenbild.** Die rechte Seite des Bildes nimmt ein Fluss ein, über welchen eine grosse Steinbrücke führt, darauf ein Reitergefecht. Links sieht man durch einen Thorbogen eine brennende Stadt. Charakteristisches Bild. Leinwand. Höhe 75, Breite 125 cm.

118 **Schlachtscene.** Reitergefecht aus dem Türkenkriege. Leinwand. Höhe 44, Breite 64 cm.

Andrea d'Agnolo del Sarto,

geb. 1487 zu Gualfondo bei Florenz, gest. 1531 daselbst.

119 **Der hl. Joseph mit dem Jesukinde.** Der Heilige in Halbfigur sitzend, das vor ihm auf einem Kissen stehende Jesukind haltend. Wirkungsvolles Bild von warmer Beleuchtung. Leinwand. Höhe 93, Breite 70 cm.

120 **Ananias' jäher Tod.** Reiche figürliche Composition. Im Grunde Architekturen. Vortreffliches in Grau gemaltes Bild. In geschnitztem, vergoldetem Rahmen. Holz. Höhe 66, Breite 51 cm.

Roelant Savery,

geb. 1576 zu Kortryk, gest. 1639.

121 **Orpheus bezaubert die Thiere.** Rechts sitzt unter einem Baume Orpheus, links Diana mit ihren Nymphen im Vordergrunde; in dessen Mitte ein Teich und verschiedene Thiere. Gutes charakteristisches Bild. Holz. Höhe 44, Breite 94 cm.

Hans Schäufelein,

geb. vor 1490 zu Nürnberg, gest. 1540 daselbst.

122 **Christus am Kreuz.** Das Kreuz von zahlreichen Engelsköpfen umgeben; links steht die hl. Maria, rechts der hl. Johannes. In der Mitte die hl. Magdalena knieend, den Schaft des Kreuzes umfassend. Galeriebild ersten Ranges von brillanter Durchführung, edelster Behandlung der Figuren und sehr schönem Colorit. Auf der Rückseite Christus am Oelberg, in Tusch ausgeführt. Holz. Höhe 166, Breite 115 cm.

Maximilian Joseph Schinnagel,

geb. um 1694 zu Burghausen in Bayern.

123 **Abendlandschaft.** Reich bewaldetes Terrain, von der untergehenden Sonne matt beleuchtet. Im Vordergrunde Bauern, einen grossen Baumstamm tragend. Rechts zwei Frauen mit einem Knaben, Holz sammelnd. Sehr hübsches Bild von flotter Technik. In hübsch geschnitztem, vergoldetem Rahmen. Kupfer. Höhe 46, Breite 63 cm.

Th. van Schlichten.

124 **Interieur.** An einem Tische sitzt ein bärtiger Alter, welcher sich eben seine Pfeife anzündet; ihm gegenüber sitzt ein jüngerer Mann, vor welchem ein Krug steht. Gutes Bild. Holz. Höhe 31, Breite 26 cm.

125 **Interieur.** Links sitzt ein bärtiger Mann, eben im Begriffe zu trinken, in der Linken eine Pfeife haltend. Neben ihm ein Bauer mit grünem Barett. Auf dem Tische ein Krug und eine Schüssel. Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung. Von gleicher Grösse.

Schubert.

126 **Schlachtenstück.** Episode aus dem siebenjährigen Krieg. Schönes Bild. Aus Sammlung Hofrath Schäfer. Leinwand. Höhe 68½, Breite 84 cm.

Christian Georg Schütz,

geb. 1718 zu Flörsheim bei Mainz, gest. 1791 zu Frankfurt.

127 **Landschaft.** Hügelterrain in freundlicher, sonniger Beleuchtung; im Vordergrunde ein Fluss, rechts eine Häusergruppe; mit figürlicher Staffage. Anmuthiges Bild. Holz. Höhe 22, Breite 30 cm.

128 **Flusslandschaft.** Am rechten Ufer sind mehrere Männer mit der Beladung eines Segelschiffes beschäftigt. Im Grunde ein Berg, an dessen Abhang Häusergruppen. Gegenstück zum Vorigen von gleicher Ausführung. Von gleicher Grösse.

Christoph Schwarz,

geb. 1550 zu Ingolstadt, gest. 1597 zu München.

129 **Die Grablegung.** Im Vordergrunde rechts kniet die hl. Magdalena mit gefalteten Händen gegen den vor ihr getragenen Leichnam des Heilands gewandt; links die hl. Maria und die heiligen Frauen. Im Grunde der Calvarienberg. Tief empfundenes, sehr gut ausgeführtes Bild von harmonischer Farbenwirkung. Aus Sammlung Kränner. Leinwand. Höhe 62, Breite 47 cm.

Franceso Solimena (dessen Art).

130 **Die hl. Familie.** Die hl. Maria in Halbfigur, das vor ihr liegende Jesukind betrachtend. Rechts im Grunde sieht man den hl. Joseph und links Engelsköpfe. Anmuthiges Bild. Leinwand. Höhe 61, Breite 74 cm.

Martin Speer.

Blühte zu Regensburg 1740.

131 **Plafondgemälde.** Die Verherrlichung Mariä in anmuthiger reicher Composition. Leinwand. Höhe 50, Breite 38 cm.

Adolph Stademann,

geb. 1824 zu München.

132 **Winterlandschaft.** Auf weiter Eisfläche, die nach rechts mit lichter Waldung abschliesst, zahlreiche Schlittschuhläufer. Unten links das Monogramm.
Leinwand. Höhe 41, Breite 51 cm.

133 **Winterlandschaft.** Auf einem gefrorenen Fluss sieht man zahlreiche Bauern mit Schlitten. Rechts unten das Monogramm. Gegenstück zum Vorigen. Leinwand. Höhe 41, Breite 51 cm.

Abraham Stork.

XVII. Jahrhundert.

134 **Marine.** Links zwei Dreimaster, rechts Fischer bei dem Wallfischfang. Am Strande zahlreiche Figuren mit der Ladung der Schiffe beschäftigt. Treffliches, charakteristisches Bild.
Leinwand. Höhe 89, Breite 123 cm.

Unbekannt.

135 **Die hl. Maria mit dem Jesukinde.** Die hl. Maria in Halbfigur sitzend, nach rechts gewandt; auf deren Schoosse das Jesukind. Tempera. Holz. Höhe 33, Breite 25 cm.

136 **Davids Lobgesang.** In der Mitte sieht man David, welcher das Haupt Goliaths trägt, gefolgt von zahlreichen Soldaten, theils zu Pferd; vor ihm die Frauen, ihm Loblieder singend. Im Grunde Architekturen. Leinwand. Höhe 58, Breite 82 cm.

137 **Ecce homo.** Der Heiland in Halbfigur, auf dem Haupte die Dornenkrone, mit gebundenen Händen nach rechts gewandt. Kupfer oval. Höhe 38, Breite 30 cm.

138 **Mater dolorosa.** Die heilige Maria in Halbfigur mit gefalteten Händen nach rechts gewandt. Kupfer oval. Höhe 38, Breite 30 cm.

139 **Madonna.** Die Heilige in Brustbild nach links gewandt.
Kupfer. Höhe 21, Breite 27 1/2 cm.

140 **Christus am Kreuz.** Am Fusse des Kreuzes die Schlange. In sehr schönem geschnitztem Rahmen, der theils in Gold, theils in Blau gefasst. Leinwand. Höhe 98, Breite 62 cm.

141 **Christus nach der Geisselung.** Der Heiland liegt auf der Erde neben einer Säule.
Holz. Höhe 8 1/2, Breite 20 cm.

142 **Pilatus wäscht sich die Hände.** Rechts sitzt Pilatus; links Christus, von drei Soldaten geführt. Unten im Grunde links sieht man zahlreiche Köpfe.
Leinwand. Höhe 166, Breite 118 cm.

143 **Loth und seine Töchter.** Von guter Farbenwirkung. Leinwand. Höhe 109, Breite 82 cm.

144 **Judith mit dem Haupte des Holofernes.** Im Vordergrunde Judith, begleitet von ihrer Dienerin, umgeben von zahlreichem Volke, das sie bestaunt und Lobgesänge darbringt. Im Grunde rechts Architekturen. Leinwand. Höhe 58, Breite 81 cm.

145 **Die Geburt Christi.** Im Vordergrunde das Jesukind, links der hl. Joseph, rechts die hl. Marie. Im Grunde sieht man Hirten aus einer Thüre kommen. Treffliches Bild.
Holz. Höhe 94, Breite 82 cm.

146 **Die Darbringung im Tempel.** Rechts Simon mit dem Jesukinde vor dem Altartische, gegenüber die hl. Maria, der hl. Joseph, von Frauen umgeben. Gutes Bild von harmonischer Farbenwirkung. Holz. Höhe 94, Breite 82 cm.

147 **Die Anbetung der heiligen drei Könige.** Links sitzt die hl. Maria mit dem Jesukinde, rechts die hl. drei Könige mit zahlreichem Gefolge. Treffliches Bild.
Holz. Höhe 94, Breite 82 cm.

148 **Jesus bei Simon zu Gast.** Leinwand. Höhe 59, Breite 70 cm.

149 **Die Kreuzabnahme.** Holz. Höhe 22 1/1, Breite 35 cm.

150 **Kleiner Flügelaltar.** Das Mittelbild zeigt die hl. Maria mit dem Jesukinde; die Aussenseite des einen Flügels S. Hieronymus in Busse; die Innenseite, sowie die beiden Seiten des zweiten Flügels je zwei Heilige. Holz. Höhe 21, Breite 45 cm.

151 **Votivbild.** Im Mittelgrunde ein Mönch vorbetend, umgeben von zahlreichen Männern, Frauen und Kindern, sämmtliche in Mönchs- und Nonnentracht; links ein Wappen mit der Ueberschrift: Hans & Jörg Peter, Pfleger zu Neuburg. Oben die Jahrzahl 1516. Costümlich sehr interessantes Bild. Holz. Höhe 48, Breite 86 cm.

152 **Darstellung zur Legende eines Heiligen.** Der Heilige stehend, nach links gewandt. Oben S. Johannes der Evangelist in Wolken. Holz. Höhe 46, Breite 31 cm.

153 **Votivbild.** Cruzifix, unten links der betende Stifter. Holz. Höhe 58 1/2, Breite 38 1/2 cm.

154 **Der Einzug Papst Urban VIII. in Rom.** Die ganze Breite des Bildes nimmt der überaus figurenreiche Zug ein, in der Mitte der Papst zu Pferd, gefolgt von den Cardinälen. In der Mitte die Stadt Rom. Interessantes Bild. Leinwand. Höhe 34, Breite 98 cm.

155 **Der Reichstag zu Worms.** Links der Thron, rechts die Versammelten in reichen Costümen. Holz. Höhe 44, Breite 28 1/2 cm.

156 **Mythologische Darstellung.** Venus und eine Nymphe schlafend, von Satyren überrascht. In reich geschnitztem, vergoldetem Rahmen. Holz. Höhe 55 1/2, Breite 41 1/2 cm.

157 **Diana.** Die Göttin auf einem Steinsockel sitzend; in der Rechten den Bogen haltend, mit der Linken den neben ihr sitzenden Hund liebkosend. In reich geschnitztem schwarzem Barockrahmen. Holz. Höhe 54, Breite 42 cm.

158 **Mythologische Landschaft.** In einer gebirgigen, von der aufgehenden Sonne beleuchteten Landschaft rechts Apollo, den Marsyas schindend. Leinwand. Höhe 87, Breite 132 cm.

159 **Der weise Sokrates.** Der Gelehrte in Brustbild nach links gewandt, in einem Buche lesend. Leinwand. Höhe 20, Breite 16 cm.

160 **Schlachtenstück.** Schwerer Reiterkampf auf einer Steinbrücke, welche über einen breiten Fluss führt. Leinwand. Höhe 38 1/2, Breite 62 cm.

161 **Schloss Planegg.** Erntefest in Planegg unter Kurfürst Karl Theodor in Bayern. Interessantes Bild. Leinwand. Höhe 63, Breite 84 cm.

162 **Parkinneres.** Am Fusse einer Terrasse sitzt eine jugendliche weibliche Figur, Blumenkränze windend; im Vordergrunde eine Fontaine, in deren Bassin Schwäne und anderes Geflügel umherschwimmt. Leinwand. Höhe 57, Breite 41 cm.

163 **Landschaft.** Links im Vordergrunde eine Mühle, rechts Hirten, mit Kühen und Pferden an der Tränke. Leinwand. Höhe 80, Breite 110 cm.

164 **Stillleben.** Rechts steht eine Rococo-Vase mit grossem Blumenbouquet; links sind Früchte um eine Kupfer-Kanne und Fayence-Kanne gruppirt. Auf einem Konsol steht ein Obstkorb. Leinwand. Höhe 78, Breite 99 cm.

165 **Portrait.** Männliches Kniebild in reich mit Spitzen besetztem Costüm. Leinwand. Höhe 42 1/2, Breite 32 1/2 cm.

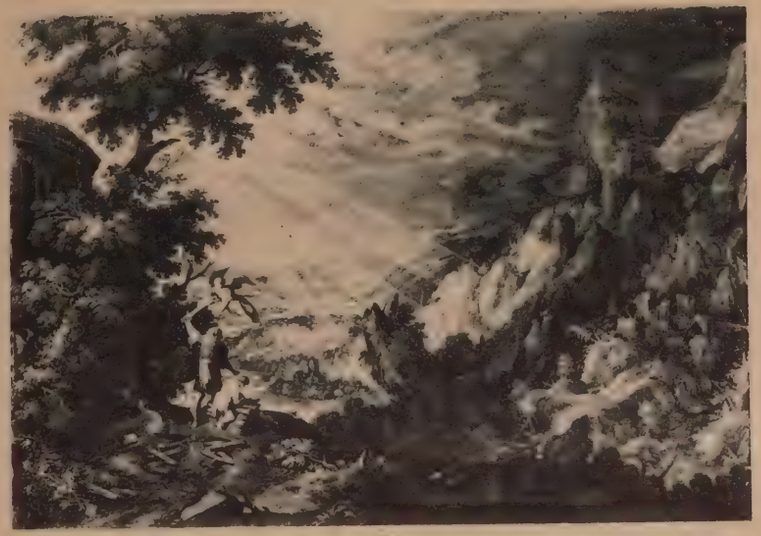
166 **Männliches Brustbild.** Bärtiger Greis in Mönchstracht nach rechts gewandt. Zink. Höhe 19, Breite 14 1/2 cm.

172

86

44

115



30

43

123

Alexandrino Veneziano.

167 **Quäker-Tempel.** Inneres eines Tempels, dessen Logen dicht besetzt sind. In der Mitte sieht man auf hoher Kanzel den Prediger. Zu beiden Seiten der Kanzel zahlreiches Quäker-Volk. Interessantes, figurenreiches Bild. Aus Sammlung Kränner.
Leinwand. Höhe 120, Breite 179 cm.

Adriaen van de Venne,

geb. 1589 zu Delft, gest. 1662 im Haag.

168 **Landschaft mit Pferden.** Im Vordergrunde einer hübschen Flusslandschaft stehen zwei Pferde, welchen ein auf einer Holzbrücke stehendes Bauernmädchen Blumenzweige als Futter reicht. Rechts sitzt ein Bauer und neben ihm dessen Hund. Im Grunde ein grosses Bauernhaus. Leinwand. Höhe 69, Breite 87 cm.

Josephe Vernet,

geb. zu Avignon 1714 und gest. zu Paris 1789.

169 **Marine.** Auf stürmischer See mehrere Schiffe; bei Nachtstimmung.
Leinwand. Höhe 34½, Breite 53 cm.

Paolo Veronese (dessen Art).

170 **Belisar's Verteidigung.** Die ganze Breite des Bildes nimmt eine Säulenarchitektur ein, vor welcher sich die Gerichtsscene abspielt. Leinwand. Höhe 78, Breite 98 cm.

171 **Portrait.** Lazarus Donatus Bramante; Brustbild im Talar, nach rechts gewandt. Gutes Bild.
Leinwand. Höhe 43, Breite 35 cm.

David Vinckenbooms,

geb. 1578 zu Mecheln, gest 1629 zu Amsterdam.

172 **Die Taufe Jesu.** Im Vordergrunde einer anmuthigen Flusslandschaft, steht unweit einer Brücke der Heiland im Wasser, vor ihm St. Johannes. Im Grunde sieht man reiche Architekturen und figürliche Staffage. Unten links sitzt auf einem Baumstamm ein Fink. Gutes Bild von warmem Ton. Holz. Höhe 51, Breite 39 cm.

173 **Die Kreuztragung.** Der Zug bewegt sich von links her nach rechts gegen den Calvarienberg. Im Vordergrund sieht man den unter der Last des Kreuzes zusammenbrechenden Heiland, ihm gegenüber die hl. Veronika mit dem Schweisstuch. Figurenreiches Bild von warmem Ton. Holz. Höhe 23, Breite 24 cm.

Nikolaus Weiss,

geb. 1648, gest. 1681 in Brixen.

174 **Stillleben.** Auf einem Tische steht eine Steinflasche und eine Blumenvase; um diese hübsch gruppiert verschiedenes Gemüse. Rechts liegen zwei tote Vögel.
Leinwand. Höhe 46, Breite 58 cm.

175 **Stillleben.** Um eine Blumenvase liegen Rüben, links ein Frosch, rechts ein toter Vogel. Gegenstück zum vorigen Bilde von gleicher Ausführung. Leinwand. Höhe 46, Breite 58 cm.

Roger van der Weyden,

geb. 1399 zu Tournay, gest. 1464 zu Brüssel.

176 **Ecce homo.** Der Heiland steht auf einem Piedestal, hinter ihm Pilatus und zwei Schergen; gegenüber die hl. Maria und S. Johannes. Sehr gutes Bild. Holz. Höhe 73, Breite 48 cm.

Philipp Wouvermans,

geb. 1619 zu Haarlem, gest. 1668 daselbst.

177 **Pferdestück.** Im Vordergrunde einer Flachlandschaft ein Reiter in grossem Federhute, das Pferd wechselnd. Leinwand. Höhe 25, Breite 29 cm.

Zehetmeier.

178 **Die Anbetung der Hirten.** Bergige Landschaft, im Mittelgrunde unter einem Giebeldache die hl. Maria mit dem Jesukinde; von zahlreichem Hirtenvolk umgeben. Im Grunde, hinter einer Mauer der hl. Joseph. Sehr gutes Bild. Aus Sammlung Geheimrath Müller.
Holz. Höhe 38, Breite 28 cm.

Anton Zwengauer,

geb. 1810 zu München.

179 **Abendlandschaft.** Sumpfiges Terrain mit Teich im Vordergrunde; rechts ein Boot mit mehreren Insassen. Stimmungsvolles Bild. Leinwand. Höhe 36, Breite 48 cm.

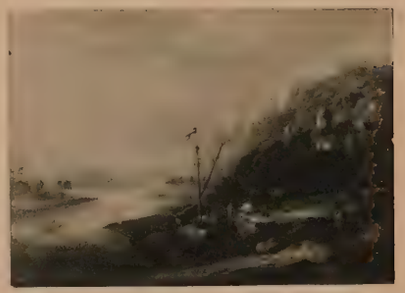
125

67

14

68

124



127

128

II.

ANTIQUITÄTEN UND KUNSTSACHEN.

Arbeiten in Bronze, Kupfer, Eisen und Zinn.

180 **Crucifix,** Kupfer, versilbert; auf hohem, reich profilirtem und ornamental getriebenem Fusse erhebt sich das Kreuz mit der halbrund gegossenen vergoldeten Heilandsfigur. Die Kreuzbalken mit farbigen Steinen verziert. XVII. Jahrhundert. Höhe 38 cm.

181 **Kleines russisches Altärchen.** Messingguss mit reich figürlicher Darstellung. Höhe 7 1/2, Breite 5 cm.

182 **Drei Fragmente** von russischen Bronze-Altärchen.

183 **Relief** aus Rothkupfer. Die Darbringung Jesu im Tempel. Composition in acht Figuren mit reicher Säulen-Architektur; reich getrieben. Höhe 37, Breite 27 cm.

184 **Rundes Bronze-Relief** mit dem Brustbild Martin Luthers, umgeben von einer Palmetten-Bordüre. Durchmesser 14 cm.

185 **Rundes Bronze-Relief** mit dem Brustbild König Ludwig XIV. von Frankreich. Durchmesser 11 cm.

186 **Zwei Bronzefiguren;** Korbträger und Korbträgerin.

187 **Weihwasserkessel** aus Messing. Das Gefäss muldenförmig bossirt, die Wandplatte zierlich getrieben mit schwungvollem Rankenwerk, welches den von einem Blattkranz umrahmten Namen Jesu einschliesst XVIII. Jahrhundert. Höhe 19 1/2 cm.

188 **Weihwasser-Kessel,** in Kupfer getrieben und versilbert, mit geflügeltem Engelskopf, in Arabesken-Cartouche, darüber ein Porzellanbild mit der hl. Maria und dem Jesukinde. Höhe 12, Breite 7 cm.

189 **Sabbathlampe,** sternförmig, für acht Flammen, die Kolonne vasenförmig gegliedert. Nebst napfförmigem Oelauffänger. Länge 50 cm.

190 **Zwei romanische Standleuchter,** durch vollrunde Griffe gebildet, welche die aus Blattbüscheln hervorwachsenden Lichttüllen tragen. Höhe 18 cm.

191 **Ein Standleuchter,** Bronzeguss; auf rundem, profilirtem Fusse mit Wellenmusterung erhebt sich der vasenförmig gegliederte Schaft, der von einem stark vortretenden Eierstabfries umzogen wird. XVIII. Jahrhundert. War versilbert. Höhe 24 1/2 cm.

192 **Ein paar Bronzeleuchter** in Form von karikirten Musikergestalten mit grossen Posaunen. Höhe 22 cm.

193 **Stehleuchter** in Bronzeguss, aus einer Kriegstrophäe gebildet. Höhe 24 cm.

194 **Napoleonischer Stehleuchter,** Bronzeguss; auf rundem Sockel, der von Blattborduren umgeben, erhebt sich der von einer stark vortretenden Schlange umgebene Schaft, die aus einem Palmettenbüschel hervorwachsende Lichttülle tragend. Höhe 14 cm.

195 **Runde Messingschüssel,** stark getieft. Im Fond eine Rosette von einem hochgetriebenen Eierstabfries umgeben. Der Rand mit gepunzter Lilienbordure. XV. Jahrhundert. Diam. 25 cm.

196 **Kleine Messingschale,** napfförmig, schön getrieben mit Blatt- und Rankenwerk. XVII. Jahrhundert. Höhe 5 cm. Diam. 4 1/2 cm.

197 **Längliche Tabatière** aus Messing und Rothkupfer, reich gravirt mit Jagddarstellungen. XVIII. Jahrhundert. Länge 17 cm.

198 **Holländische Messingdose** von länglich ovaler Form in getriebener und gravirter Arbeit, mit alttestamentarische Darstellungen enthaltenden Ronds und Rankenwerk. XVIII. Jahrhundert. Länge 12 cm.

199 **Rococotabatière,** Kupfer vergoldet in schön getriebener Arbeit. Auf dem Deckel, der durchbrochen gearbeitet, sitzende weibliche Figur mit einem Obstkorb in reicher Säulenhalle. Die Seitenflächen mit Trophäen, Muschel- und Blattwerk. Breite 3 3/4, Höhe 2 1/2, Länge 5 1/2 cm.

200 **Miniaturcassette** mit Boulearbeit in Rococomusterung. Höhe 3 1/2, Länge 7 1/2, Breite 3 1/2 cm.

201 **Achteckiges astronomisches Instrument.** Messing, zum Theil versilbert, reich gravirt mit Rococo-Ornament von And. Vogel. Diam. 7 cm.

202 **Zwei Muscatreiber,** Messing, reich gravirt, zum Theil mit figürlichen Darstellungen. XVIII. Jahrhundert. Länge 17 cm.

203 **Nürnberger Einsatzgewicht,** Messingguss. Die Mantelfläche, reich gestanzt in Schuppenmusterung und Wellenornament, wird unten von gepressten Wappen umgeben. Auf dem Deckel das Nürnberger und das bayerische Wappen. Höhe 10, Diam. 12 cm.

204 **Zwei Armreife,** Bronze, in Kugeln auslaufend, gerippt gemustert. Mit Patina.

205 **Römische Armspange** aus Spiralen gebildet. Bronze, mit Patina.

206 **Römisches Kinderarmband,** Bronze, ornamentirt, gutes Stück.

207 **Zwei Fibulae,** Bronze, mit Patina. Die Nadeln fehlen.

208 **Elf römische Bronzefragmente,** dabei sehr interessante Stücke, mit sehr schöner Patina.

209 **Bronzekelt** mit sehr schöner Patina. Länge 12 cm.

210 **Eine Partie verschiedener Bronze- und Eisengegenstände.**

211 **Sechzehn Thor- und Thürschlösser,** theils mit complizirter Construktion.

212 **Acht Vexirschlösser,** dabei sehr interessante und seltene Stücke.

213 **Zehn Stück Thürgriffe und Thürklopfer,** meist in Eisen geschmiedet, zum Theil reich ornamentirt, darunter hübsche Stücke.

214 **Zweiundzwanzig Thürklinken, Thürgriffe und Schlüsselschilder,** meist in Eisen geschmiedet, vorwiegend in durchbrochener Arbeit.

215 **Acht verschiedene Schlüssel,** dabei interessante Stücke.

216 **Drei Paar Thürbänder.**

217 **Taschenmesser** mit zwei Klingen, das Heft aus Eisen, in Gold und Silber tauschirt mit Blumenbouquets und der Inschrift: Pensez à moi. Länge 8 cm.

218 **Eisenverzierung,** Oberlicht, rechtwinkelig, durchbrochen gearbeitet mit männlichen Halbfiguren und spiralförmig geschwungenem Bandwerk, das theils in phantastische Köpfe, theils in Vogelköpfe ausläuft; die Flächen gravirt. XVII. Jahrhundert.
Breite 103, Höhe 31 cm.

219 **Oblateneisen,** die Innenflächen zeigen tief eingeschlagene Jagdscenen. Mit der Jahrzahl 1570.
Länge 68 cm.

220 **Gothisirende Cassette** aus Eisen, reich mit Rosetten geschmückt; war polychrom bemalt. Höhe 15, Länge 29, Breite 15 cm.

221 **Spanlichthalter,** einfach ornamentirt. Höhe 17 cm.

222 **Eine Handschelle** ganz in Eisen.

223 **Drei verschiedene Standleuchter,** Zinn, mit vasenförmig gegliedertem Schaft, reich getrieben in Rococomusterung. Höhe 17—18 cm.

224 **Runde Zinnschüssel,** reich gravirt, mit schön verschlungenem Ranken- und Blattwerk, dazwischen die Halbfigur der hl. Maria und die Jahrzahl 1593. Diam. 32 cm.

225 **Runde Regensburger Zinnschüssel,** reich gravirt; in der Tiefung sitzendes Liebespaar, von Blattwerk, Kreuzfiguren und Schuppenpyramiden umgeben. Am Rande Spiralornament, das in Sternrosetten, Blumen- und Blattornamenten ausläuft. Inschrift O. W. H. 1662. Auf der Rückseite Regensburger Marke und die Jahrzahl 1638. Diam. 26½ cm.

226 **Doppeltgehenkelte Zinnplatte,** getieft, vielfach geschweift. Mit drei Marken.
Länge 47, Breite 33 cm.

227 **Grosse Regensburger Zinnschüssel,** stark getieft; das Mittelstück leicht gewölbt; sehr reich gravirt. In der Tiefung ein Pelikan mit seinen Jungen, umgeben von Tulpen und Ranken; den weit ausladenden Rand umzieht ebenfalls ein Blumenfries, der von einer durch zwei Eichelzweige gebildeten Cartouche und der Jahrzahl 1694 durchsetzt wird. Mit Regensburger Stempel und der Jahrzahl 1692. Diam. 39½ cm.

228 **Runde Zinnschüssel,** geätzt, mit Linien-, Rosetten-, Tulpen- und reicher Riffelmusterung. Am Rande J. J. R. und die Jahrzahl 1771. Diam. 36 cm.

229 **Doppeltgehenkelte Butterdose** in Terrinenform, der Körper stark gebaucht, nach unten zu eingeschnürt, der Deckel gewölbt; getrieben mit Rococomusterung.
Höhe 12, Diam. 15 cm.

230 **Zinnlöffel,** die Muschel gravirt mit der Halbfigur des hl. Petrus; in goldgepresstem Original-Lederetui. XVIII. Jahrhundert. Länge 20 cm.

231 **Löffelgestell,** Zinn, für sechs Löffel nebst Zuckerschale; hübsch getrieben in Rococomusterung. Höhe 14 cm.

Arbeiten in edlem Metalle.

232 **Silberrelief.** Die hl. Maria mit dem Jesukinde auf dem Halbmond stehend. Länge 12 cm.

233 **Silberrelief** mit der Auferstehung Christi, in Silber getrieben; innerhalb eines breit gehaltenen Lorbeerkranzes sieht man halbrund getrieben den auferstandenen Heiland auf der Strahlenglorie, links Christus am Oelberg, rechts der Calvarienberg und weiter unten die sich überstürzenden Soldaten. Mit Regensburger Beschauzeichen und zwei Marken. Gewicht 800 Gramm, Höhe 41, Breite 38 cm.

234 **Silberrelief** mit der Himmelfahrt Christi. Inmitten einer durchbrochen gearbeiteten Blumenbordure sieht man oben den Heiland auf Wolken stehend, von der Strahlenglorie umgeben. Unten auf hügeligem Terrain zahlreiches Hirtenvolk. Gewicht 800 Gramm, Höhe 33, Breite 48 cm.

235 **Silberrelief** mit der Auferweckung des Lazarus. In reicher Composition. Rechts auf einem Sockel die Inschrift: Obermeister, Johann Gottlieb Vogler, Cämmer Johann Gater. Homann, Beisitzer Johann Daniel Hopfger 1795. In gleicher Ausführung wie die vorhergehende Nummer. Gewicht 750 Gramm, Höhe 33, Breite 48 cm.

236 **Silberrelief,** getrieben und zum Theil vergoldet, mit der Darstellung des jüngsten Gerichts. Innerhalb einer dreireihigen Bordure, die zwischen Lorbeerblättern Blumen- und Band-Guirlanden zeigt, sieht man unten die Vorhölle, oben Christus von zahlreichen Posaunen blasenden Engeln umgeben. In der Bordüre unten ein Schriftschild mit J. B. S. Mädel, O. A. Meister, J. S. Müller, Cämerer etc.; mit Regensburger Beschauzeichen und zwei Marken. Gewicht 690 Gramm, Höhe 41, Breite 38 cm.

237 **Viereckiges Relief** mit der Krönung der hl. Maria, sehr hoch getrieben. Die hl. Maria in der Rechten das Scepter, auf dem linken Arme das Jesukind haltend, wird von zwei Engeln bekrönt. Seitlich Engelpaare ein Buch haltend. In den vier Ecken sieht man geflügelte Engelsköpfe und Engelsgestalten. Schönes Stück. XVII. Jahrhundert. Gewicht 98 Gramm, Länge 17, Breite 12 cm.

238 **Silberrelief** in getriebener Arbeit. Weibliche Figur auf gerautetem Boden knieend im Gebete. XVIII. Jahrundert. Mit Augsburger Beschauzeichen. Länge 12 cm.

239 **Silberrelief.** Männliche Figur in Rococostüm auf einem Kissen knieend, betend. Mit Augsburger Beschauzeichen. Länge 11 cm.

240 **Messkanne** in Silber getrieben, auf gewölbtem nach oben eingeschnürtem Fusse, der von einem Fries mit Früchtenfestons umzogen wird. Der Kelch cylindrisch, nach unten halbkugelförmig ausgebildet, zeigt durch Blattwerk und Palmetten getrennte, hochgetriebene

Früchtenbüschel. Der Deckel, dem Fusse entsprechend behandelt. Der schön geschweifte Henkel karyatidenartig ausgebildet. Das Ausgussrohr in Form eines Delphinkopfes. XVIII. Jahrhundert. Gewicht 614 Gramm, Höhe 22, Durchmesser 10½ cm..

241 **Messkännchen**, gehenkelt mit Deckel und Schnabelmündung, Silber, vergoldet; mit Nürnberger Beschauzeichen und Marke J. H. Höhe 9 cm.

242 **Standleuchter** in Silber, reich getrieben. Der hohe Schaft mit reicher Palmettenmusterung mit Stichelverzierungen. Der gewölbte Fuss mit wellenförmig geschweiftem Rande wird von einem breit gehaltenen Blumen- und Früchtenfries umzogen. XVIII. Jahrhundert. Gewicht 403 Gramm, Höhe 28, Durchmesser 18 cm.

243 **Buttenträger** in Silber. Die Figur in reichem Renaissance-Costüm, gegossen und ciselirt, auf achtekigem Fusse stehend. Höhe 8½ cm.

244 **Thurmuhr** in Silber, auf reich gegliedertem Sockel mit vier aus schwungvollen, Mascarons umschliessenden Arabesken gebildeten Füssen, die bunt emaillirt. Die Seitenflächen sind mit Lapislazuli belegt, die durch aufgelegtes, durchbrochen gearbeitetes Ornamentwerk, das bunt emaillirt, bordirt sind. An den Ecken verschiedene Vollfiguren, ebenfalls in buntem Email ausgeführt. Länge 16, Höhe 33, Breite 16 cm.

245 **Kleine Standuhr** in Silber, auf viereckigem, auf Volutenfüssen ruhendem Sockel, der mit vier Emailplättchen, welche in bunter Ausführung mythologische Landschaften zeigen, geschmückt ist. An den Ecken hübsche Mascarons. Die Uhr, vasenförmig geschweift, ruht auf vier caryatidenartig ausgebildeten Mascarons und wird von einem, auf einem Fasse sitzenden, vollrunden Bacchant überragt. Die Vorder- und Rückseite, sowie die Seitenflächen zeigen in buntem Email reiche mythologische Darstellungen.
Höhe 20, Breite 11 cm.

246 **Tafelzierstück** in Form eines Schiffes mit zahlreicher Bemannung, auf vier Delphinen mit Rädern ruhend in Silber, zum Theil vergoldet. Der Rumpf reich getrieben mit Meergottheiten und Delphinen. Das Hintertheil des Schiffes mit einem Aufbau von mehreren Etagen mit durchbrochen gearbeiteten Fenstern. Oben sitzen zwei weibliche Figuren an einem Tische, daneben eine Dienerin. Das Vordertheil zeigt einen ähnlichen Aufbau, in dessen oberen Etage man Kanonenrohre sieht und oben bewaffnete männliche Figuren. Die voll geblähten Segel mit gravirten Wappen und Trophäen; die sämmtlichen Figuren vollrund. Ueberaus reiches Prunkstück im Geschmacke des XVI. Jahrhunderts. Gewicht 2900 Gramm, Höhe 45, Länge 38, Breite 16 cm.

247 **Gedeckelter Nautilus-Becher** in Silber, zum Theil vergoldet. Die Muschel aus Perlmutter, sehr reich gravirt mit Kriegsscenen. Die Fassung der Muschel zeigt reiches Ornament- und Rankenwerk, Blumenguirlanden, Caryatiden und verschiedene Thiere in gegossener, ciselirter Arbeit mit theils fast vollrunden Partien. Als Bekrönung der Muschel die Vollfigur des Herkules mit dem nemäischem Löwen. Der hohe, hübsch gegliederte Fuss zeigt mannigfaltiges Ornamentwerk in getriebener Arbeit und ist wie die Muschel mit Silbermedaillen, welche die Thaten des Herkules darstellen, geschmückt. Den Schaft bildet Volutenwerk und eine fast vollrund behandelte Drachengestalt. Im Renaissance-Geschmacke. Höhe 45 cm.

248 **Hoher Deckelpockal** in Silber, vergoldet und überaus reich getrieben. Der gewölbte reich gegliederte Fuss wird von einem Fries mit Ranken- und Blumenfestons, dazwischen Mascarons, umzogen. Die obere Partie des Fusses, die gebaucht, zeigt hübsche Früchtenfestons, abwechselnd mit figürliche Compositionen enthaltenden Medaillons. Der Schaft wird durch eine dreifach gehenkelte Vase gebildet, die in gegossener und ciselirter Arbeit an der Leibung von Palmetten überragte, weibliche Köpfe und durch gerolltes Bandwerk gebildete Cartouchen zeigt. Der grosse Kelch, mehrfach gebaucht und eingeschnürt, mit

breitem Mittelfries, der durch drei Längsstreifen in drei Felder getheilt, die mit hübsch staffirten Landschaften ausgefüllt sind. Der hohe Rand mit ovalen Medaillons, die Scenen aus den Tropenländern enthalten. Zwischen den Medaillons breitgehaltene Mascarons. Der untere Theil des Kelches dem Fusse entsprechend behandelt. Der hochgewölbte Deckel mit mythologischen Darstellungen und Mascarons wird von einer dreifach-gehenkelten Vase mit freistehendem Blumenbouquet überragt. Im Geschmacke der Renaissance. Gewicht 2250 Gramm, Höhe 73, Durchmesser 23 1/2 cm.

249 **Deckelpokal** in Silber, überaus reich getrieben. Der gewölbte Fuss wird von einem schwungvollen Rankenfries umzogen und schliesst derselbe gegen den vasenförmig gegliederten Schaft mit einem Palmettenbüschel. Der Kelch, nach oben sich erweiternd, zeigt äusserst reiches und schön verschlungenes Ranken- und Blumenwerk, das von hochgetriebenen geflügelten Engelsköpfen, die durch Bandguirlanden miteinander verbunden, durchsetzt wird. Den unteren Theil des Kelches umzieht ein Palmettenfries. Im Lippenrand die Inschrift: Curavit Eccl. Ref. Hamm. Nic. Dicterici. Pastor et Jac. Con. Römer. Praetor Anno 1706. Der hochgewölbte Deckel in entsprechender Ausführung, von einem vollrunden Genius mit Blumenguirlanden überragt.
Gewicht 317 Gramm, Höhe 33, Durchmesser 11 1/4 cm.

250 **Hoher Deckelpokal,** dessen Schaft durch eine dreifach gehenkelte Vase gebildet, welche von einem Eierstabfries umzogen; auf der Leibung hochreliefirte weibliche Köpfe und aus gerolltem Bandwerk gebildete Cartouchen. Der Kelch wie der Deckel gewellt, in sehr hohen Buckeln getrieben mit Fratzenköpfen und reichem Ornamentwerk. Die Flächen mit Verzierungen in Stichelarbeit. Als Bekrönung des Deckels doppelgehenkelte Vase mit freistehend behandeltem Blumenbouquet. Silber, vergoldet.
Gewicht 1300 Gramm, Höhe 64, Durchmesser 46 cm.

251 **Hoher Ananaspokal,** auf dem in Vasenform nach oben auslaufendem Fusse der in sehr hohen, birnförmigen Buckeln getrieben und mit aufsteigenden Blumenranken geschmückt, erhebt sich der in Form eines Baumstammes ausgebildete Schaft, der von drei caryatidenartig ausgebildeten Voluten umgeben und an seinen beiden Enden mit freistehend behandeltem Schnörkelwerk verziert ist. Der Kelch bildet mit dem Deckel eine Ananasfrucht und ist reich in Buckeln getrieben. Als Bekrönung ein aus geringeltem Silberblattwerk gebildetes Bäumchen. Gewicht 725 Gramm, Höhe 42 1/2, Durchmesser 18 cm.

252 **Ananaspokal** in ähnlicher Ausführung; den Schaft bildet eine vollrunde Putte.
Gewicht 248 Gramm, Höhe 26, Durchmesser 7 1/2 cm.

253 **Grosser Stollenbecher** in Silber, zum Theil vergoldet. Die Leibung theils in getriebener, theils in Stichelarbeit, zeigt aneinander gereihte Herzfiguren, die aus Voluten und Ranken gebildet. Mit der Inschrift J. G. L. S. Götzin den 17. Juni 1690. Gutes Stück.
Gewicht 159 Gramm, Höhe 13, Durchmesser 9 cm.

254 **Füllhorn,** Silber, emaillirt mit zahlreichen mythologischen Darstellungen. Den Halter bildet ein vollrunder Drache, welcher auf gewölbtem Fusse, in entsprechender Behandlung, sitzt. Höhe 13 cm.

255 **Henkelkrug** in Seidelform, in Silber, zum Theil vergoldet. Die Leibung in getriebener, gepunzter und Stichelarbeit zeigt zierliches Barockornament und wird unten von einem stark vortretenden Reif mit gepunztem Perlstab umzogen. Der Fuss in Rococomusterung getrieben mit ausgezacktem Rand. Der Henkel, sehr reich gegliedert, läuft nach beiden Seiten herzförmig aus und sind dessen Flächen mit gravirten Lilienfiguren, Voluten und Ranken auf geriffeltem Grunde ausgefüllt. Der Deckel mit vasenförmigem Knopf dem Fusse entsprechend behandelt. XVII. Jahrhundert. Sehr gutes Stück.
Gewicht 422 Gramm, Höhe 19, Durchmesser 13 cm.

256 **Grosse ovale Platte,** in Silber getrieben mit sehr breitem gewellten Rande; in der Mitte eine Bauernhochzeit nach Teniers; den Rand umzieht ein Fries mit überaus schwungvollem Rankenwerk, der von Blumenvasen tragenden Putten und caryatidenartig ausgebildeten Figuren belebt ist und an beiden Seiten von Cartouchen mit hübschen staffirten Landschaften durchsetzt wird. Sehr reiches Prunkstück; grösstentheils vergoldet.
Gewicht 2350 Gramm, Höhe 47½, Breite 63½.

257 **Grosse ovale Platte,** Silber, vergoldet und reich getrieben. In der Tiefung die Auffindung Moses; am Ufer des von links herkommenden Flusses steht die Königstochter mit reichem Gefolge. Im Vordergrunde inmitten des Flusses die Dienerin, fast vollrund, im Begriffe den vor ihr liegenden Binsenkorb mit Moses aufzuheben. Der Rand gewellt, wird durch Weinrebenguirlanden und fast vollrund getriebene Früchte, Trauben, Birnen etc. etc. ausgefüllt. Schönes Zierstück im Geschmacke des XVII. Jahrhunderts.
Gewicht 630 Gramm, Länge 40, Breite 27 cm.

258 **Ovale Platte** in Silber sehr schön getrieben, in der Tiefung Bacchanale, ein Flöten blasender Faun, gefolgt von jungen Bacchanten. Der gewellte Rand wird von einem reizvollen Rankenfries mit Blumen und Früchtenfestons, der von schwebenden Amoretten belebt, umzogen. Sehr schöne Augsburger Arbeit. Um 1600.
Gewicht 418 Gramm, Länge 37, Breite 29 cm.

259 **Ovales Silber-Plättchen**, getieft, reich in Silber getrieben. Im Fond Josua und Kaleb mit der Traube, im Rande Medaillons mit figürlichen Darstellungen, dazwischen Rankenstauden. Im Geschmacke des XVII. Jahrhunderts. Länge 11, Breite 10 cm.

260 **Ovale Platte,** Silber, zum Theil vergoldet, leicht getieft; der Rand gewellt mit hochgetriebenem Früchtenfries; im Fond sehr hochgetriebene, reichgekleidete Edeldame, links Häusergruppe, rechts ein Tunnel. Das Bild wird von gerollten Bändern umgeben. Oben die Inschrift Freiburg um 1462; unten ein Spruch und das Wappen von Freiburg. Schönes Stück von guter Ciselirung. Copie. Länge 36½, Breite 28½ cm.

261 **Ovale Platte** in Silber, sehr reich getrieben mit Blumen-, Muschel- und Volutenwerk, das von Vögeln belebt. Der aufsteigende Rand durchbrochen gearbeitet. Decoratives Stück. Gewicht 617 Gramm, Länge 38½, Breite 25 cm.

262 **Runde hohe Schüssel** von gleicher Ausführung. Gewicht 333 Gramm, Höhe 10, Diam. 16 cm.

263 **Doppelgehenkelte ovale Schale,** Silber, vergoldet, reich getrieben. Der aufsteigende, muldenförmig bossirte Rand mit Palmetten; im Fond der hl. Christoph, das Jesukind durch das Wasser tragend. Länge 18, Breite 14½ cm.

264 **Schmuckschale** in Form eines Schlittens, der von einem Schlittschuhläufer gezogen wird; auf hohem gebauchtem Sockel, der auf vier Kugelfüssen ruht. Der Schlitten mit muschelförmigem Sitz und aus durchbrochen gearbeitetem Bandwerk gebildetem Gestell. Der Schlittschuhläufer in Vollfigur im Costüm des XVII. Jahrhunderts.
Gewicht 548 Gramm, Höhe 16, Länge 19, Breite 12 cm.

265 **Besteck.** Sechs Messer und sechs Gabeln, die Griffe mit Silberfolio belegt, ornamental gepresst.

266 **Zwei Messer und zwei Gabeln.** Die Griffe Silber, in Vasenform auslaufend. XVIII. Jahrhundert.

267 **Löffel** in Silber, zum Theil vergoldet mit birnförmiger Muschel. Der reich ornamentirte Griff läuft oben in einen vollrunden weiblichen Kopf, unten in eine Caryatide aus. Im Geschmacke der Renaissance.

268 **Löffel** in Silber mit birnförmiger, vergoldeter Muschel. Der Griff zeigt eine aus einem Früchtenbüschel erwachsende Caryatide, die von einer Krone überragt. In der untern Hälfte des Griffs eine mit dem Fürstenhute bekrönte Büste, von akanthisirenden Ranken umschlossen. Ebenso. Länge 16½ cm.

269 **Löffel.** Silber, zum Theil vergoldet. Die Muschel birnförmig. Der schraubenförmig gedrehte Griff mit aus Voluten gebildeter Basis endigt in einer vollrunden, auf Voluten ruhenden Bacchantenbüste. Ebenso. Länge 16 cm.

270 **Löffel** in Silber gegossen und vergoldet. Die Muschel in Palmettenform. Der Griff vierkantig, läuft nach oben in eine vollrunde Caryatide, nach unten in einen Delphin aus. Im Geschmacke der Renaissance. Länge 14 cm.

271 **Zwei Salzlöffel.** Silber mit Palmettenmuscheln. Die Griffe aus Voluten, die von Blumen durchsetzt, gebildet. Im Rococostil. Länge 6 cm.

272 **Kreuzanhänger.** Das Kreuz Kupfer, emaillirt, zeigt in bunter Ausführung auf gelbem Grunde auf der einen Seite Christus am Kreuz, auf der anderen Seite die hl. Maria. Die Umrahmung in Silberfiligranarbeit, mit Rosetten und rothen Steinen geschmückt. Länge 8, Breite 5¼ cm.

273 **Rosenkranz** mit Emailkreuz und filigranirter Umrahmung. XVIII. Jahrhundert. Länge 92 cm.

274 **Kollier,** Silber, aus ovalen, durchbrochen gearbeiteten Gliedern bestehend. Länge 21 cm.

275 **Brosche in Silberemail.** In der Mitte sieht man auf Rococoranken und Muschelwerk einen Pelikan mit seinen Jungen, von Rosetten, die mit Almandinen und grünen Steinen besetzt, umgeben. Oben zwei gegen einander geneigte Papageien.

276 **Zwei Ohrringe,** zur vorigen Nummer gehörend, in entsprechender Ausführung.

277 **Ovales Goldemail** mit Lautenspielerin. Höhe 3, Breite 3½ cm.

278 **Anhänger,** Silber, in Lilienform in hübscher Filigranarbeit. XVIII. Jahrhundert. Länge 7 cm.

279 **Gehenkeltes Flacon,** birnförmig, Silber, vergoldet, mit Korbflecht- und Eierstabmusterung. XVII. Jahrhundert. Länge 6 cm.

280 **Anhänger** mit dem durchbrochen gearbeiteten Namen Jesu und Mariä in Zackenmusterung. Länge 8, Breite 6 cm.

281 **Gürtel in Silber.** Die einzelnen Glieder mit hoch reliefirten Blumen und Mascarons. Reiches Stück. XVIII. Jahrhundert. Länge 61 cm.

282 **Miniatur-Guitarre,** in Silber gegossen, auf der Vorderseite ein Mann mit der Angel fischend, neben ihm ein Mädchen. Auf der Rückseite zechende Bauern. Im Rococostil. Länge 9 cm.

283 **Kleines Büchschen,** rund, in Silber getrieben, von zierlichstem Blumen- und Rankenfries umzogen. Auf dem Deckel schnäbelndes Taubenpaar, von Blattwerk umgeben, mit sieben kleinen Medaillen mit den Reiterfiguren deutscher Kaiser und Kurfürsten. XVII. Jahrhundert.

284 **Spindeluhr** mit Doppelgehäuse in Silber. Das äussere Gehäuse reich getrieben mit Rococoornament und mythologischer Darstellung. Diam. 4½ cm.

285 **Rococochatelaine,** aus vier Gliedern bestehend, die durch Blumenfestons mit einander verbunden und gegossen und ciselirt, mythologische Darstellungen, von Volutencartouchen umrahmt, zeigen. Zum Theil durchbrochene Arbeit. Länge 16 cm.

286 **Flacon,** Silber, vergoldet, in gegossener, ciselirter Arbeit. Die birnförmige Leibung zeigt auf beiden Seiten Medaillons mit mythologischen Darstellungen, umgeben von schönem Band- und Rankenwerk, das von Thieren belebt. Im Geschmacke des XVII. Jahrhunderts. Höhe 10 cm.

287 **Florschnalle** in Silber, zum Theil vergoldet, in hübscher Filigranarbeit, mit rothen Steinen. Länge 10 cm.

Keramische Arbeiten.

A. Arbeiten in Steingut.

288 **Sternkrug** in Seidelform; auf der Mantelfläche eine grosse Sternrosette, deren Zacken ornamental gepresst, im Mittelfelde derselben ein nach rechts springendes Pferd, zu beiden Seiten eingeritzte kleine Sternrosetten und Blattranken. In Grau, Blau und Violett. Nassauer Fabrikat. Höhe 19, Diam. 10½ cm.

289 **Vier Krüge** in Blau und Grau, mit hübscher Musterung, von scharfer Pressung. Nassauer Fabrikat. Verschiedene Grösse.

290 **Henkelkrug,** braun, der Körper gebaucht, nach unten und oben sich verjüngend, mit reliefirten Medaillons und Kerbschnittmuster. Kreussener Fabrikat. Höhe 25, Diam. 13 cm.

291 **Sechsseitige hohe Flasche,** braun, doppelt gehenkelt. Die Leibung mit geriffelten Ovalen, welche durch einen breiten Fries mit den reliefirten Standfiguren der Apostel in je zwei Felder getheilt wird. Der Deckel in Kupfer gravirt. Kreussener Fabrikat. Höhe 25, Diam. 17 cm.

292 **Sechsseitige Flasche** mit schwarz-violettem Grund; auf zwei Abflachungen Brustbilder, bunt emaillirt, theilweise vergoldet; die übrigen Flächen mit Palmetten, ebenfalls bunt emaillirt. Die Kanten mit Kerbschnittmusterung. Der Zinndeckel mit drei Marken. Kreussener Fabrikat. Höhe 13, Diam. 11½ cm.

293 **Henkelkrug,** tonnenförmig. Die Wandung in Riffelmusterung, bunt bemalt. Höhe 10½, Diam. 13½ cm.

294 **Apostelkrug,** gehenkelt, nach unten ausladend; um den Körper ziehen sich die stark vortretenden Standfiguren der Apostel, die bunt emaillirt; vorne Christus unter einem Baume sitzend. Höhe 17, Diam. 18 cm.

295 **Vierseitige Flasche** mit religiösen, bunt emaillirten Darstellungen, die von Ketten und Ranken mit Widderköpfen umgeben sind. Höhe 20, Diam. 10 cm.

B. Arbeiten in Thon; Majoliken, Fayencen.

296 **Thonrelief.** Adam und Eva im Paradies unter dem Baume der Erkenntniss. In bunter Ausführung. Höhe 64, Breite 32 cm.

297 **Ofenaufsatz** aus Thon, darstellend den Jäger aus Churpfalz, gefertigt von Hafnermeister Fruth in Kelheim. Aus Kloster Pielenhofen. Sehr interessantes Stück.

298 **Rundes Relief** mit der Anbetung der hl. drei Könige. Diam. 24 cm.

299 **Krönung der hl. Maria** in bunter Ausführung, mit fast halbrunden Figuren. Interessante Gruppe. Schadhaft. XVII. Jahrhundert. Höhe 29, Breite 22 cm.

300 **Die hl. Maria mit dem Jesukinde.** Schöne Figur. Höhe 83 cm.

301 **Vollfigur der hl. Maria** mit dem Jesukinde auf profilirtem Sockel. Höhe 54 cm.

302 **Zwei männliche Figuren,** schlafend, zu einer Gruppe Christus am Oelberg gehörend. Länge 16 cm.

303 **Die wunderthätige Madonna** von Bayerischzell, in reichgemustertem Gewande, von Engeln umgeben.

304 **Pieta.** Auf achteckigem Sockel sitzt die hl. Jungfrau mit dem Leichnam Christi im Schoosse. Gut behandelte Gruppe. Höhe 27, Breite 23 cm.

305 **Standfigur des hl. Emeran.** Polychromirt. Höhe 79 cm.

306 **Thonrelief** mit Alexander dem Grossen, über vor ihm liegende Krieger hinabsprengend; mit fast halbrunden Figuren. Länge 26½, Breite 19½ cm.

307 **Standfigur** eines ungarischen Feldherrn. Thon. Bunt bemalt. Höhe 29 cm.

308 **Drei Thongruppen** in bunter Ausführung. Gute Stücke.

309 **Sitzender Dudelsackbläser,** bunt bemalt. Höhe 15½ cm.

310 **Zweiundzwanzig Thongruppen,** Jagdscenen, in bunter Ausführung, gefertigt von Hafnermeister Fruth in Kelheim. Sehr interessante Gruppen von künstlerischer Behandlung.

311 **Pokal** mit der Hochzeit zu Kana. Höhe 21, Diam. 8½ cm.

312 **Gehenkelter Kugelkrug,** dunkelviolett mit hochrelifirtem Mönch im Gespräch mit einem zechenden Ritter. Höhe 17½, Diam. 10 cm.

313 **Humpen** mit Gambrinus und Münchener Wappen. Höhe 23½, Diam. 10 cm.

314 **Gehenkelter Thonkrug** mit reichen figürlichen Darstellungen; bunt emaillirt. Höhe 22, Diam. 10 cm.

315 **Kleiner Humpen** mit den hl. drei Königen etc. Höhe 18½, Breite 9½ cm.

316 **Henkelkanne,** birnförmig, braun, mit reich gepresstem Zinndeckel, der von einem vollrunden Adler überragt wird; auf der Leibung hochreliefirte Jagddarstellungen. Höhe 26, Diam. 10 cm.

317 **Henkelkrug,** birnförmig, grün, grau und weiss, mit Zinndeckel, der von einer Palmette überragt. Höhe 17½, Diam. 10 cm.

318 **Jagdkrug,** Henkelkanne, mit hochreliefirten Hasen, Vögeln etc. Den Henkel bildet ein in die Kanne schauender Hund. Höhe 19½, Diam. 10½ cm.

319 **Eine Jagdflasche,** Thon, braun, mit bunten, hochreliefirten, figürlichen Darstellungen. Höhe 25, Breite 18 cm.

320 **Zwei Thonmodel,** der eine mit Herzfiguren und Vogelgestalten. Höhe 22, Breite 17 cm.

321 **Drei Apothekervasen,** weiss, bunt bemalt mit Figuren enthaltenden Medaillons und Rankenwerk; gegen die Mitte zu eingeschnürt. Höhe 13, Diam. 6½ cm.

322 **Henkelkrug,** Fayence, der Körper in gestreckter Kugelform; mit Jagddarstellungen in Buntmalerei auf weissem Grunde. Der Zinndeckel von einem gepressten Blumen- und Blattfries umzogen und von einer vollrunden Bacchantenfigur überragt. Höhe 21, Diam. 11½ cm.

323 **Henkelkanne,** birnförmig, mit Zinndeckel, weiss, blau bemalt mit Häusergruppen, von Bäumen umgeben. Fränkisches Fabrikat. Höhe 17, Diam. 8 cm.

324 **Seidelkrug,** weiss, bunt bemalt, mit Korb tragenden Bauern auf der Landstrasse. Fränkisches Fabrikat. Höhe 15, Diam. 8 cm.

325 **Henkelkrug,** Fayence, mit gestrecktem Kugelkörper und langem Halse; weiss, mit blauen Blumen. Die Henkel in Kordelgeflechtmusterung. Höhe 28, Diam. 15 cm.

326 **Henkelkrug** mit kugelförmigem Körper und langem Halse. Höhe 15, Diam. 14 cm.

327 **Kleiner Henkelkrug,** birnförmig, weiss, blau bemalt mit Blumen, Bäumen- und Blattwerk. Fränkisches Fabrikat. Höhe 17, Diam. 9 cm.

328 **Masskrug** in Seidelform, in Zinn gefasst mit Palmettenmusterung. Die Mantelfläche mit bunten Blumenbouquets auf weissem Grunde. Höhe 19, Diam. 11½ cm.

329 **Aehnlicher Masskrug** mit Schäferscene. Höhe 18, Diam. 12 cm.

330 **Henkelkrug,** Fayence, mit birnförmigem Körper, hohem Halse, weiss, blau bemalt mit Blumen und Blattwerk von Vögeln belebt. Nürnberger Fabrikat. Höhe 29, Diam. 15 cm.

331 **Kleiner Henkelkrug,** birnförmig, schraubenförmig gewunden, grau, bunt bemalt mit Blumen; mit Zinndeckel. Höhe 15, Diam 9 cm.

332 **Henkelkanne,** birnförmig, weiss, bunt bemalt mit Bäumen; auf einem derselben ein Vogel sitzend. Fränkisches Fabrikat. Höhe 19, Diam. 8 cm.

333 **Henkelkanne.** Der Körper kugelförmig mit langem Halse, weiss, blau bemalt mit staffirter Landschaft. Höhe 26, Diam. 12½ cm.

334 **Milchkanne,** chamoisfarbig, bunt bemalt mit Blumenbouquets. Höhe 15 cm.

335 **Fayenceflasche,** weiss, blau und grün bemalt, mit Blumenwerk, das von Vögeln belebt. XVII. Jahrhundert. Höhe 14, Breite 9 cm.

336 **Senfgefäss** aus Fayence, weiss mit bunten Blumen. Höhe 10 cm.

337 **Grosse Majolikaschüssel** mit sehr breitem Rande; in der Tiefung spielende Putten in Gelb, Grün, Blau und Weiss ausgeführt, den Rand füllt ein buntgemalter Fries mit paarweise miteinander verschlungenen Drachengestalten, dazwischen Medaillons mit Amoretten und Putten, von schwungvollen Ranken umgeben. Diam. 38 cm.

338 **Kumpige doppeltgehenkelte Schüssel,** bunt auf weissem Grunde; in der Tiefung trinkende männliche Figur, von Bäumen umgeben; mit Blumen- und Blatt-Bordure. Diam. 31 cm.

339 **Ovale Schüssel,** weiss, in Rococomusterung. Länge 35, Breite 30 cm.

340 **Doppeltgehenkelte Terrine,** Fayence, mit gewölbtem Deckel, der von einer Birne als Knopf überragt ist. Mit gefurchter Eierstabmusterung; in bunter Ausführung. Höhe 13, Diam. 20 cm.

341 **Kumpige Schüssel** mit eierstabförmig bossirtem Rande, der mit Blumen und Ranken bunt bemalt. Im Fond innerhalb eines Blattkranzes staffirte Landschaft. Lädirt. Diam. 23 cm.

342 **Runde kumpige Schüssel,** Fayence, mit bossirtem Rande, der von reliefirten Blumenguirlanden umzogen wird. In der Tiefung ein buntes Blumenbouquet. Diam. 20 cm.

343 **Grosse runde Schüssel,** Fayence, mit breitem überfallendem Rand, der muldenförmig bossirt, sehr reich in Blau auf weissem Grunde bemalt ist. In der Tiefung hohe Wasserpflanzen, von Vögeln und Insekten belebt; am Rande wechseln Blumenbouquets mit Schnörkeln und Arabeskenwerk ab. Gutes Stück. Delfter Fabrikat. Diam. 40 cm.

344 **Aehnliche Schüssel** mit staffirten Landschaften à la chinois. Restaurirt. Diam. 35 cm.

345 **Grosse Fayence-Schüssel** mit geschweiftem Rand und bunter Blumenmalerei. Ludwigsburger Fabrikat. Diam. 28 cm.

346 **Getiefter Teller,** weiss, bunt bemalt mit Blumenvase und Guirlanden. Diam. 22½ cm.

C. Porzellane.

347 **Zwei Figuren;** Mandolinenspieler und Cimbalschlägerin, bunt bemalt. Höhe 17½ cm.

348 **Schäfer,** an einem Baumstamm stehend, eine Flöte haltend, in lilafarbigem und gelbem Gewande, um die linke Schulter eine Tasche hängend, zu seinen Füssen ein Schaf. Wiener Fabrikat. Gute Gruppe. Höhe 19 cm.

349 **Die Geflügelhändlerin** und **die Wursthändlerin.** Hübsche Figürchen in bunter Ausführung. Berliner Fabrikat. Höhe 11½ cm.

350 **Milchträgerin** in schwarzem Rock, blauem Schurz und klein gemusterter Jacke. Nymphenburger Fabrikat. Beschädigt. Höhe 17 cm.

351 **Zwei Porzellanfigürchen,** lädirt; Allegorie auf den Sommer, durch ein Mädchen mit Aehren dargestellt und Allegorie auf den Herbst, Mädchen mit Trauben. Sächsisches Fabrikat. Höhe 14½ cm.

352 **Sechs kleine Porzellanfiguren,** bunt bemalt. Höhe 12 cm.

353 **Hohe chinesische Vase** mit eingeschnürtem Hals und leicht überfallendem, wellenförmig ausgeschweiftem Rande. Sehr reich bunt bemalt in dicken Emailfarben; mit mannigfaltigen, figürlichen Darstellungen, Trophäen, Blumen-, Blatt- und Ornamentwerk, zum Theil mit Golddecor; mit stark vortretenden Drachengestalten. Höhe 34½, Diam. 18 cm.

354 **Zwei chinesische Vasen,** cylindrisch, nach oben ausladend, in Gold, Roth und Blau, reich bemalt mit Blumenwerk und staffirten Landschaften. Ein Stück restaurirt. Höhe 32, Diam. 11½ cm.

355 **Zwei kleine Vasen,** weiss, mit freistehend behandelten Blumen. Höhe 11½ cm.

356 **Sechs chinesische Tassen** nebst Untertassen in glänzenden Farben bemalt, vorwiegend roth, blau und gold.

357 **Vierseitige Flasche,** nach oben dachförmig auslaufend, mit hübschen Blumenbouquets in Emailfarben bemalt. Höhe 12½, Breite 7 cm.

358 **Kumpige Schale** in Emailfarben, äusserst reich innen und aussen auf Goldgrund bemalt; mit zahlreichen figürlichen Darstellungen, Blumen- und Ornamentwerk. Sehr schönes Stück; schadhaft. Höhe 7, Diam. 17 cm.

359 **Zuckerschale** in Melonenform mit bunten reliefirten Käfern, Blättern und Blumen. Höhe 11½, Diam. 12 cm.

360 **Theekanne** mit bunten Blumen auf grün gemustertem Grunde. Fabrik Davenport. Höhe 8, Diam. 14 cm.

361 **Runde Schüssel** mit gewelltem Rand, mit reicher bunter Blumenmalerei in Emailfarben. Chinesisches Fabrikat. Diam. 21 cm.

362 **Zwei japanesische Schüsseln** mit Blumen- und Ornamentwerk in bunten Emailfarben, zum Theil mit Golddecor. Diam. 35 und 29 cm.

363 **Zehn chinesische Teller,** getieft, bunt bemalt mit dicken Emailfarben; am Rande Blumen- und Früchtenfestons, in der Tiefung schönes Blumen- und Blattwerk innerhalb einer in Gold gemalten Lilienbordüre. Diam. 22½ cm.

364 **Sieben japanesische Teller,** getieft, sehr schön in leuchtenden Farben in Blau, Roth und Gold bemalt mit Rosetten, Blumenvasen und Cartouchen mit Landschaften. Ein Stück restaurirt. Diam. 22 cm.

365 **Vier stark getiefte chinesische Teller** in leuchtenden Farben bemalt, in Roth und Gold; mit Park, Terrassen und Blumenbouquets.

366 **Aehnlicher Teller** mit bergiger Landschaft. Diam. 23 cm.

367 **Acht chinesische Teller,** stark getieft, in leuchtenden Farben bemalt, mit schönem Blumen- und Rankenwerk und Rosetten auf gegittertem Grunde. Diam. 22 cm.

368 **Drei chinesische Teller,** getieft; der aufsteigende Rand theils in Blau, Roth und Gold, theils mit buntem Blumenwerk in leuchtenden Farben bemalt, ist in drei Felder getheilt. In der Tiefung umschliesst ein blauer Kreis schönes Blumenwerk in Blau, Roth und Gold. Diam. 23 cm.

369 **Drei Teller** mit Früchten bunt bemalt. Diam. 20 cm.

370 **Vier japanesische Teller,** ziemlich flach, in Blau, Roth und Gold bemalt mit schönem Blumen- und Blattwerk. Diam. 23 cm.

371 **Kleiner chinesischer Teller** mit gewelltem Rande, weiss, bunt bemalt mit Ranken- und Ornamentwerk; in der Tiefung eine Terrasse mit schöner Vase. Der Rand mit Spitzenmusterung. Interessantes Stück. Diam. 18 cm.

372 **Vier chinesische Teller,** stark getieft, in leuchtenden Farben bemalt mit Blumen- und Blattpflanzen in Blau, Roth und Gold. Diam. 23 cm.

373 **Füllhorn** mit reliefirten Blättern und flatterndem Bande, bunt bemalt; in einer Cartouche zwei Vögel auf einem Baumast sitzend.

Arbeiten in Glas und Stein.

374 **Grosser Venetianer Spiegel,** reich geschliffen, mit Säulen, um welche sich Rebenranken winden. Der von einer Krone überragte Aufsatz ebenfalls reich geschliffen mit Blumenranken und Pelikan. Höhe 153, Breite 77 cm.

375 **Füllhorn,** in bunten Emailfarben bemalt mit Blumenranken und Wellenornament. Mit Zinndeckel. Länge 31 cm.

376 **Ein Schaper-Glas,** hübsch emaillirt mit dem Wappen der Grafen von Schauenburg und der Jahrzahl 1657, mit Rosetten. Ueber dem Wappen unter einer Perlenbordüre Prince et Com. de Schauenburg. Höhe 10, Diam. 6½ cm.

377 **Aehnliches Glas** mit dem Wappen der Grafen von Graveneck und der Jahrzahl 1613.

378 **Aehnliches Glas** mit dem Wappen der Grafen von Pappenheim und der Jahrzahl 1643.

379 **Aehnliches Glas** mit dem Wappen der Grafen von Waldeck und der Jahrzahl 1628.

380 **Aehnliches Glas** mit dem Mecklenburgischen Wappen und der Jahrzahl 1639.

381 **Aehnliches Glas** mit dem Wappen der Grafen von Ysenburg-Budingen und der Jahrzahl 1616.

382 **Die hl. Familie** aus Stoff gearbeitet; in Venetianer-Spiegelglas-Umrahmung. Aus dem Schlosse Altrandsberg. Höhe 70, Breite 44 cm.

383 **Glaskrug,** gehenkelt, mit Zinndeckel mit stark gebauchter Leibung, hohem Halse und geschliffenem Blumenwerk. Höhe 26, Diam. 14 cm.

384 **Glasflasche,** bunt emaillirt, mit nach rechts schreitender männlicher Figur, Blumen und Inschrift.

385 **Aehnliche Flasche** mit weiblicher Figur. Höhe 14, Diam. 7 cm.

386 **Elf verschiedene geschliffene Zierstücke** von Venezianer Spiegeln.

387 **Christus in Brustbild.** Gute Steinfigur. Höhe 42 cm.

388 **Ecce homo.** Tiefdurchdachte Steinfigur. Höhe 42 cm.

389 **Die hl. Maria** in Vollfigur in betender Stellung. Gute Figur aus Sandstein. Höhe 75 cm.

390 **Bataille de Mora.** Kelheimer Steinrelief. Wickard fecit. Höhe 14½, Breite 19½ cm.

391 **Ovale Stein-Medaille** mit dem Brustbild Friedrichs des Grossen von Burger. Länge 7, Breite 5½ cm.

392 **Ein Serpentinkrug** in Seidelform zehnfach abgeflacht mit Henkel. Höhe 13, Diam. 12 cm.

393 **Serpentinflasche.** Der Körper vielfach abgeflacht mit graviertem Zinndeckel. Höhe 20, Diam. 12 cm.

394 **Zwei Specksteingruppen,** bunt bemalt. Höhe 16½, Breite 20 cm.

Kriegs- und Jagd-Waffen.

395 **Gothische Hellebarde** mit abgeschrägtem Beil und Haken, die bogenförmig ausgeschweift; die spitze Klinge vierkantig. Länge 69 cm.

396 **Hellebarde** mit halbmondförmigem Beil, das in grossem Bogen ausgeschweift, und mit nach unten gekrümmten Haken. Die spitze Klinge vierkantig. Um 1600. Länge 77 cm.

397 **Hellebarde** mit spitzer, vierkantiger Klinge, aus breitem Mitteleisen erwachsend. Das Beil, abgeschrägt, ist wie der nach unten gekrümmte Haken bogenförmig ausgeschweift. XVI. Jahrhundert. Länge 73 cm.

398 **Hellebarde** mit halbmondförmigem Beil und stark nach unten gekrümmtem, spitzen Haken. Letzterer, wie das Beil, mit krallenförmigen Ausläufern. Die spitze Klinge vierkantig. XVII. Jahrhundert. Länge 77 cm.

399 **Kosa** mit breiter zweischneidiger Rückenklinge. Länge 62 cm.

400 **Sponton** auf beiden Seiten geätzt mit dem gekrönten Doppeladler. Länge 71 cm.

401 **Korbschwert.** Das Gefäss Eisen mit rautenförmig gemusterten Stichplatten; die Klinge zweischneidig mit Daumenschutz und beiderseits nach unten gebogener Parierstange. Der vasenförmige Knauf gerändert. XVI. Jahrhundert. Länge 97 cm.

402 **Korbschwert** mit zweischneidiger Klinge. Darauf eine Waffenschmiedsmarke eingeschlagen. Die Stichplatten durchlocht; mit Daumenschutz und kuppelförmigem Knauf. XVI. Jahrhundert. Länge 99 cm.

403 **Korbschwert** mit Daumenschutz und kreisförmig durchlochter Stichplatte. Die Parierstange, nach unten gebogen, geht auf der einen Seite in den Bügel über; die spitze Klinge zweischneidig, mit eingeschlagener Waffenschmiedsmarke (Kreuz). Um 1600. Länge 100 cm.

404 **Korbschwert.** Das Gefäss Eisen, mit herzförmigen Stichplatten, die kreisförmig durchlocht, Daumenschutz und vasenförmigem Knauf; die breite, spitz zulaufende Rückenklinge mit mehreren Blutrinnen, gravierter Reiterfigur und Inschrift zwischen Bandwerk. Um 1600. Länge 100 cm.

405 **Schwert** mit zweischneidiger abgerundeter Klinge, auf welcher eine tief eingeschlagene Waffenschmiedsmarke. Die Parierstange beiderseits nach abwärts gebogen, der Bügel spiralförmig geschwungen, der Griff aus Buchsbaumholz mit Rautenmusterung. XVI. Jahrhundert. Länge 94 cm.

406 **Korbschwert,** die Rückenklinge gekrümmt und zweischneidig auslaufend. Der grosse Korb mit eingeschlagenen Ornamenten; mit gerader Parierstange. Der Knauf quaderförmig. Mit eingeschlagener Waffenschmiedsmarke. XVII. Jahrhundert. Länge 100 cm.

407 **Schwert** mit breiter zweischneidiger Klinge, die mit kurzer Blutrinne versehen. Der Griff aus Hirschhorn. Länge 94 cm.

408 **Korbschwert** mit zweischneidiger spitz zulaufender Klinge und Waffenschmiedsmarke (Mohren). Die Parierstange, nach unten gebogen, läuft auf der einen Seite in den Bügel aus; das Gefäss, Stichplatte und Daumenschutz in Eisen. Der Griff abgeflacht, mit Draht umsponnen; der Knauf vasenförmig. Länge 100 cm.

409 **Stossdegen** mit langer zweischneidiger Klinge, die von einer aus einer Blutrinne hervorgehenden Mittelrippe durchzogen wird. Das Gefäss Eisen; die Stichplatten zeigen in durchbrochener Arbeit von Ranken umgebene Büsten enthaltende Medaillons; mit gerader Parirstange; der Knauf kugelförmig. XVII. Jahrhundert. Länge 112 cm.

410 **Stossdegen** mit langer, ausgekehlter, dreikantiger Klinge, die gravirt mit Trophäen; das Gefäss Eisen, schraubenförmig gewunden, die Stichplatte mit eingeschlagener Eierstabmusterung. XVII. Jahrhundert. Länge 99 cm.

411 **Stossdegen** mit zweischneidiger spitzer Klinge, die von einer Mittelrippe durchzogen; der Griff Holz mit Schraubenmusterung. Das Gefäss aus Eisen mit ovalen Stichplatten und Daumenschutz. Die Parirstange, nach unten gebogen, geht auf der einen Seite in den Bügel über und ist, wie der vasenförmige Knauf und die Stichplatten, reich ornamental geschnitten. XVII. Jahrhundert. Länge 101 cm.

412 **Stossdegen** mit zweischneidiger Klinge, die von schwacher Mittelrippe durchzogen. Die Parirstange theils nach oben, theils nach unten gebogen und mit eingeschlagenen Ornamenten verziert; ebenso der herzförmige Knauf. Länge 84 cm.

413 **Pandurensäbel** mit langer Kette, die aus durchbrochen gearbeiteten lyraförmigen Gliedern und Ringen gebildet. Die Scheide endet mit Messingbelag, der, hübsch getrieben und reich kannelirt; mit Trophäen. Der Griff in vergoldeter Bronze läuft nach oben auf der

einen Seite und einen Löwen auf der anderen in einen männlichen Kopf aus und ist geschmückt mit reichem Rococo-Ornament. Die Parirstange beiderseits nach unten gebogen mit Eierstabmusterung. XVIII. Jahrhundert. Länge 75 cm.

414 **Oesterreichischer Infanteriesäbel** mit gekrümmter Rückenklinge, die zweischneidig ausläuft; mit starkem Korbe. Aus der Zeit der Kaiserin Maria Theresia. Länge 64 cm.

415 **Langer Korbsäbel** mit gekrümmter Klinge, das Gefäss aus Eisen, der Griff theils aus Holz. XIX. Jahrhundert. Höhe 102 cm.

416 **Dolch-Messer** mit zweischneidig auslaufender Rückenklinge, an deren Basis in Silber tauschirte Trophäe. Der Griff aus Horn mit aufgelegten silbernen Medaillons, die ebenfalls Trophäen enthalten. Länge 30 cm.

417 **Hirschfänger** mit spitzzulaufender Rückenklinge; der Griff vielfach abgeflacht aus Schildplatt und Perlmutter. Das Gefäss in Bronzeguss, mit reliefirten Jagddarstellungen. XVII. Jahrhundert. Länge 70 cm.

418 **Hirschfänger** mit Hirschhorngriff, die Klinge zweischneidig, die Parirstange läuft beiderseits in schraubenförmig gewundene Kugeln aus. Um 1700. Länge 70 cm.

419 **Hirschfänger;** der Griff aus Steinbockhorn, schraubenförmig gewunden, die Parirstange mit reliefirtem Muschel- und Blumenwerk in ciselirtem Bronzeguss mit Spuren von Vergoldung. Die zweischneidige Klinge gravirt, die Thierfiguren enthaltenden Medaillons von Arabesken flankirt. XVIII. Jahrhundert. Länge 69 cm.

420 **Hirschfänger,** die Scheide in Leder, mit getriebener Messingverzierung mit Blumenbouquets und Muschelwerk. Der Grift aus Elfenbein mit Perlstäben in getriebenem Messing, zeigt auf der einen Seite in einem Medaillon eine Cäsarenbüste. XVIII. Jahrh. Länge 77 cm.

421 **Regensburger Winden-Armbrust** mit massivem Stahlbogen und Originalsehne. Der Schaft braunes Holz mit Schuppenmusterung, das Pfeillager verbeint, mit bunten Wollquasten; nebst dazugehöriger Winde und Bolzen. XVI. Jahrhundert. Länge 66, Breite 54 cm.

422 **Regensburger Armbrust** mit Stahlbogen und Originalsehne. Der Schaft, braunes Holz, läuft nach unten in Form eines Gewehrkolbens aus und ist mit Arabesken in schwarzem Holz und gravirten Beinplättchen eingelegt. Länge 67, Breite 38 cm.

423 **Tiroler Armbrust** mit Holzbogen und Originalsehne. XVI. Jahrhundert. Selten. Länge 70, Breite 77 cm.

424 **Kugel-Armbrust** mit Stahlbogen und Originalsehne. Der Schaft aus Ebenholz, mit gravirten Beinplättchen und Linien eingelegt, läuft in eine Kugel aus; gutes Stück. XVII. Jahrhundert. Spannweite des Bogens 64, Länge 86 cm.

425 **Eiserne Stein- und Kugel-Armbrust** mit Spannvorrichtung; mit braunem Schaft, der mit gravirtem Medaillon eingelegt. XVII. Jahrhundert. Länge 52, Breite 34 cm.

426 **Feuerrohr** mit Haken und Schlangenhahnluntenträger; der gezogene Lauf achtkantig; mit Waffenschmiedsmarke. XV. Jahrhundert Seltenes Stück.

427 **Aehnliches Feuerrohr** mit rundem, gezogenem Lauf. Länge 137 cm.

428 **Hakenbüchse** mit Schlangenhahnluntenträger. XV. Jahrhundert. Länge 135 cm.

429 **Donnerbüchse** mit Feuersteinbatterie. Letztere später hinzugefügt. Länge 131 cm.

430 **Standrohr** aus dem Tiroler Krieg; der Schaft braunes Holz, reich geschnitzt, mit Ranken- und Jagd-Darstellungen. Der Lauf achtkantig gezogen. Länge 125 cm.

431 **Windbüchse** mit glattem, achtkantigem Lauf; der Schaft braunes Holz. Der Abzugsbügel und der Kolbenfuss in Messing gravirt mit figürlichen Darstellungen und Ornamentwerk; das Schloss Eisen mit Jagddarstellungen. Länge 112 cm.

432 **Luntenschlossgewehr** mit gezogenem, achtkantigem Lauf, der, unterhalb schön geschnitten, aufsteigendes Arabeskenwerk, belebt von Thieren, zeigt. Der Schaft braunes Holz, sehr reich eingelegt in gravirtem Elfenbein, mit schwungvollem Rankenwerk, das von einer Hirschjagd belebt. Das Schloss in Eisen geschnitten und gravirt, ebenfalls mit Jagddarstellungen. XVII. Jahrhundert. Länge 108 cm.

433 **Steinschlossflinte** mit vielfach cannelirtem Lauf, mit der Inschrift Lazaro Lazarino. Der Schaft braunes Holz, reich geschnitzt, mit schwungvollen Ranken und Blattbordüren; der Kolben trägt auf der einen Seite innerhalb einer aus Voluten gebildeten Cartouche einen Genius, welcher die Rechte auf ein Wappenschild stützt, in der Linken den Helm trägt; auf der anderen Seite das Wappen eines Salzburger Fürstbischofs. Das Schloss in Eisen geschnitten und gravirt, mit sehr schönem, akanthisirendem Rankenwerk; der Kolbenfuss ebenfalls in Eisen geschnitten, mit Palmetten und Voluten. Sehr schönes Stück. XVIII. Jahrh. Länge 143 cm.

434 **Schwedischer Faustkarabiner** mit Radschlossbatterie mit glattem Lauf, der an der Basis achtkantig. Der Schaft braunes Holz mit geschnitzter Rosette, der birnförmige Kolben abgeflacht. Höhe 97 cm.

435 **Luntenschlossgewehr.** Der gezogene Lauf achtkantig, mit in Silber eingelegter Inschrift J. Christof Kuchenreiter; der Schaft braunes Holz, reich geschnitzt, mit Rankenwerk und mit eingelegten Messingarabesken. Das Schloss, in Eisen geschnitten und gravirt, mit Hirschjagd. Um 1700. Länge 102 cm.

436 **Radschlossbüchse,** mit glattem Lauf, der an der Basis achtkantig. Der Schaft braunes Holz, in Elfenbein eingelegt, mit Arabesken. XVIII. Jahrhundert. Länge 110 cm.

437 **Lange Rococo-Steinschlossflinte.** Der Lauf damascirt; der Schaft braunes Holz, reich geschnitzt mit Gitterwerk und Ranken; der Kolben mit Blattbordüre, zeigt auf der einen Seite eine Rococococartouche, auf der anderen das gräflich Ortenburg'sche Wappen, von aufsteigenden Ranken überragt. Länge 130 cm.

438 **Radschlossbüchse,** mit achtkantigem, gezogenem Lauf; der Schaft braunes Holz, reich mit gravirten, eingelegten Beinplättchen mit Jagddarstellungen und Ornamentwerk verziert. Um 1700. Länge 117 cm.

439 **Radschlossbüchse** mit gezogenem, achtkantigem Lauf von S. Z. in Braunau. Der Schaft braunes Holz, einfach ornamentirt, mit geschnitztem Rankenwerk; das Schloss geschnitten, geätzt und gravirt mit Jagddarstellungen. Länge 117 cm.

440 **Steinschlosskarabiner** mit trichterförmigem Lauf, der Schaft braunes Holz mit Eisenornament-Verzierung. Länge 109 cm.

441 **Steinschlosskarabiner** mit tromblonförmigem Lauf; der Schaft braunes Holz, reich geschnitzt mit Ranken; das Schloss, der Abzugsbügel, Ladestockhülse und Kolbenfuss in Eisen einfach ornamentirt. Um 1700. Höhe 102 cm.

442 **Radschlosskarabiner.** Der Schaft schwarz-braunes Holz; der Lauf unten achtkantig XVII. Jahrhundert. Länge 96 cm.

443 **Deutsches Radschlossgewehr,** der glatte Lauf achtkantig, der Schaft braunes Holz, ist äusserst reich mit Elfenbein und Perlmutter eingelegt. Als Ladestockhülsen dienen zwei

sehr gut geschnitzte Mascarons, die Rückseite zeigen Palmettenbüschel und akanthisirendes Rankenwerk, die Seiten Fratzengestalten und Blattwerk, dazwischen Rosetten; der Kolben zeigt auf der einen Seite ein Mascaron auf Bandwerk ruhend, von zwei Teufelsgestalten flankirt, darunter zwei Füllhörner; auf der anderen Seite des Kolbens zwei Drachengestalten ein Wappen haltend. Der Kolbendeckel mit überschnittener Muschel und mit einem aus Rankenwerk hervorgehenden Mascaron. Das Schloss in Eisen gravirt mit schwungvollem Arabeskenwerk und mit gravirten Messingplättchen verziert. Länge 128 cm.

444 **Langes orientalisches Steinschlossgewehr,** der glatte Lauf achtkantig, der Schaft aus Messing, reich gravirt und gepresst mit Ornamentwerk; der Kolben Holz in entsprechender Messingmontirung mit Perlmuttereinlage. Länge 163 cm.

445 **Beduinen-Steinschlossgewehr** mit damascirtem Lauf, in Silber-Arabesken tauschirt. Der Schaft braunes Holz mit sechskantigem Kolben ist sehr reich verziert mit Messing und Beineinlage, vorwiegend Rosetten- und Sternmusterung. Mit Waffenschmieds-Marke. Länge 136 cm.

446 **Maurisches Gewehr** mit tromblonartigem Lauf, der Schaft braunes Holz mit reicher Beineinlage, die, hübsch gravirt, Füllhörner, Blattwerk, Rosetten, Büsten und einen von einer Schlange bedrohten Löwen zeigt. Der Kolben nach unten abgerundet und abgeflacht. Um 1800. Länge 115 cm.

447 **Bolzbüchse** mit gravirtem Messing und mit durch Beineinlagen verziertem Holzschaft, der Lauf achtkantig; von Friedr. Johann Bieler in Tittmoning. Länge 118 cm.

448 **Percussionsflinte** von J. B. Kuchenreuter; der Lauf unterhalb achtkantig, in Silber tauschirt mit Arabesken und tief eingeschlagener Marke des Verfertigers. Der Schaft aus braunem Holz ist reich geschnitten mit Ornament- und Rankenwerk und zeigt auf der einen Seite des Kolbens ein am Waldessaume stehendes Reh, auf der anderen innerhalb einer schön geschnitzten Ranken-Cartouche ein von einem Mascaron überragtes, doppelbehelmtes Messingwappen (Altransberg). Der Abzugsbügel in Messing zeigt in hübscher reliefirter Arbeit Minerva und reiches Arabeskenwerk mit Mascaron. Das Schloss in Eisen geschnitten und gravirt mit Voluten und Blattwerk. XVIII. Jahrhundert. Länge 124 cm.

449 **Scheibenstutzen** mit Percussionsbatterie, der Schaft aus braunem Holz reich geschnitzt, mit Messingbelag. Das Schloss mit schön gravirtem akanthisirendem Rankenwerk; der achtkantige Lauf mit der Inschrift E. Walch in Lindau. Länge 118 cm.

450 **Ein Paar lange Radschlosspistolen** mit glattem Lauf, der reich cannelirt, unterhalb in fünf Langfelder getheilt ist. Der Schaft braunes Holz, mit reichster Elfenbein- und Perlmutter-Einlage, zeigt Kampfscenen, Landsknechtsfiguren, Wappenschilder und Trophäen. Der Abzugsbügel, das Schloss, die Ladestockhülsen und Kolbenschuh Eisen, gravirt mit Arabesken- und Blumenwerk. Schöne Stücke. XVII. Jahrhundert. Länge 63 cm.

451 **Ein Paar französische Steinschlosspistolen** mit gezogenem Lauf, der unterhalb reich in Gold und Silber tauschirt; mit Arabesken und Blumenkorb. Der Schaft braunes Holz mit reicher vergoldeter Bronzeeinlage, die, gegossen und ciselirt, sitzende weibliche Figur und Kampfscenen zeigen. Der Abzugsbügel sowie der Kolbenfuss ebenfalls in vergoldeter Bronze mit Trophäen und Reiterfiguren. XVIII. Jahrhundert. Geschenk des Kaisers Napoleon I. an Hartmeier, Pirklynt. Länge 48 cm.

452 **Lange Radschlosspistolen** mit verdecktem Rad, mit glattem Lauf; der Schaft braunes Holz. Abzugsbügel, Schloss und Kolbenfuss in Eisen. XVII. Jahrhundert. Länge 65 cm.

453 **Reitersteinschlosspistole** mit in Eisen geschnittenem Schloss und Abzugsbügel. XVII. Jahrhundert. Länge 41 cm.

454 **Reitersteinschlosspistole** mit damascirtem, achtkantigem Lauf; der Kolbenfuss in Eisen geschnitten, mit hübschem Ornamentwerk, der Schaft in braunem Holz mit in Eisen geschnittener Spirale und Cartouche verziert. Um 1700. Länge 49 cm.

455 **Zwei türkische Pistolen** mit Steinfeuerbatterie. Der Schaft braunes Holz, mit gravirtem und geätztem Eisenbelag und gepresstem, theilweise durchbrochen gearbeitetem Messingbelag. Der Lauf ornamental geschnitten. Länge 53 cm.

456 **Ein Paar Percussionspistolen** von B. J. Kuchenreuter in Regensburg. Der damascirte Lauf achtkantig, der Schaft braunes Holz mit geschnitzten Ranken auf geriffeltem Grunde. Das Schloss und Abzugsbügel hübsch gravirt mit Ornamentwerk. Nebst Ladestock, Wischer und Pulvermischer. Länge 39 cm.

457 **Ein Paar Scheibenpistolen** mit stahlblau angelaufenem, achtkantigem Lauf von B. J. Kuchenreuter. Schloss, Abzugsbügel, Ladestock und Kolben in Eisen. Länge 41 cm.

458 **Doppelläufige Pistole** mit Wende. Die glatten Läufe abgeflacht, damascirt, und in Gold tauschirt; mit Arabesken und der Inschrift Marthin Qvaleck. Der Schaft braunes Holz, mit gesandetem Grunde und hübsch geschnitzten Ranken. Der Kolbenfuss und der Abzugsbügel Messing, gravirt; das Schloss in Eisen mit gravirtem Rococo-Ornament. Länge 74 cm.

459 **Orientalische Steinschlosspistole** mit glattem Lauf, der Schaft in Messing reich ornamental gepresst und gravirt; der Lauf in Silber tauschirt mit Ornamentwerk. Länge 52 cm.

460 **Gewehrradschloss** mit gegossener Messingauflage mit Jagddarstellungen und schönem Ornamentwerk, zum Theil in durchbrochener Arbeit. Länge 25 cm.

461 **Gewehrradschloss,** reich gravirt mit Jagddarstellungen und Ornamentwerk. XVII. Jahrhundert. Länge 23 cm.

462 **Aehnliches Gewehrradschloss.** Länge 22 cm.

463 **Gewehrradschloss** in Eisen geschnitten mit Hirschjagd. Gutes Stück. XVII. Jahrhundert. Länge 24 cm.

464 **Gewehrradschloss,** in Eisen geschnitten und gravirt, mit Jagddarstellungen und reichem Rococo-Ornament und der Inschrift J. C. Kuchenreuter. Gutes Stück. Länge 22 cm.

465 **Gewehrradschloss** mit gravirtem Blumenwerk. XVIII. Jahrhundert. Länge 22 cm.

466 **Sieben Gewehrradschlösser,** darunter gute Stücke.

467 **Vier Steinfeuergewehrschlösser** in Eisen geschmiedet.

468 **Rundes Pulverhorn,** braunes Holz, die beiden Seiten abgeflacht, mit reicher, gravirter Perlmutter- und Elfenbein-Einlage. In Rosetten- und Trictrac-Musterung; auf beiden Seiten in Elfenbein geschnitzte Schalksnarrenköpfe. XVI. Jahrhundert. Diam. 12 cm.

469 **Flaches Pulverhorn,** geschweift, aus Steinbockhorn mit aufgelegter Messingranke XVII. Jahrhundert. Länge 23 cm.

470 **Flaches Pulverhorn,** geschweift, aus Horn. XVII. Jahrhundert. Länge 24 cm.

471 **Pulverhorn,** eiförmig, aus Cocosnuss und Elfenbein. XVII. Jahrhundert. Länge 17, Diam. 8 cm.

472 **Rundes Pulverhorn** aus Horn mit Messingverschlusshahn. XVII. Jahrhundert. Diam. 11 cm.

473 **Pulverhorn** aus Holz, mit Eisen beschlagen, von geschweifter Form. XVII. Jahrhundert. Höhe 11 cm.

474 **Zwei Pulverprober** mit Radschlossschlüssel und Ladungsmass.

475 **Zwei Radschlossschlüssel** mit Pulvermass. XVII. Jahrhundert. Länge 18 cm.

476 **Zwei Feuersteinzünder.**

477 **Türkische Gluthzange,** der Griff Messing, von einer Kugel überragt, mit Bein- und und Horn-Einlage. Länge 41½ cm.

478 **Eine vollständige in Eisen geätzte Ritterrüstung.** Moderne Arbeit. Höhe 170 cm.

Textilarbeiten.

479 **Ein Kelchdeckchen** aus weisser Seide, in der Mitte der Namen Jesu von der Strahlenglorie umgeben, in Gold gestickt. Die Bordüre mit schönen Blumenzweigen in bunter Plattstichstickerei mit Goldfransen. Dabei ein schwarzes Kelchdeckchen.

480 **Sieben Marienmäntelchen,** Häubchen etc.

481 **Tischdecke** aus Wolle mit reicher Plattstichstickerei in bunter Florettseide. Rosette von einem Windenkranz umgeben, in den Ecken schöne Blumenguirlanden und Aehrenbüschel. Schönes Stück. XVIII. Jahrhundert. Länge 154, Breite 120 cm.

482 **Plumeau-Ueberzug** und vier Kissenüberzüge in bedrucktem Stoff, zum Theil mit Figuren und Spitzen.

483 **Herrenweste** aus Seidenatlas, reich gestickt in Florettseide mit Marinen und Trophäen. Louis XVI.

484 **Sieben Mieder,** theils in silberdurchwirktem Stoff. Hübsche Stücke.

485 **Drei Regensburger Spitzenhauben.**

486 **Ein Häubchen** aus Goldspitzen, reich mit Flitter verziert.

487 **Ein Paar Frauenschuhe,** violetter Sammt, mit Goldstickerei.

488 **Zehn Stück verschiedene Stoffe.**

489 **Eine Partie Goldborten, Fransen und Stofffragmente.**

Arbeiten in Elfenbein, Schildpatt, Email etc.

490 **Crucifix.** Der Heiland, vollrund, sehr schön in Elfenbein geschnitzt. Am Fusse des Kreuzes ein Todtenkopf; der hohe reich profilirte Sockel zeigt, wie die Kreuzbalken, in reicher Boule-Arbeit hübsches Arabeskenwerk. XVII. Jahrhundert. Höhe 100 cm.

491 **Crucifix.** Auf hübsch geschweiftem und reich gegliedertem Sockel, der in vier Voluten ausläuft, erhebt sich das Kreuz mit dem vollrund in Elfenbein sehr schön geschnitzten Heiland. Kreuz und Sockel in schöner Boule-Arbeit mit schwungvollen Ranken. Höhe 69 cm.

492 **Kleines Elfenbein-Crucifix;** das von Blumenstauden flankirte Kreuz in einem Glasei.

493 **Reisealtärchen** in Form eines achteckigen Medaillons, dreitheilig, in reichster Silber-Filigran-Arbeit. Auf der untern Aussenseite bekrönte Initialen von Palmzweigen umgeben. Die drei Reliefs in hoher Elfenbeinschnitzerei zeigen Ecce homo, die Geisselung Christi und Christus am Kreuz. Sehr gutes Stück. XVII. Jahrhundert. Höhe 7, Breite 16 cm.

494 **Elfenbeinrelief** mit dem hl. Sebastian. Die Figur des Heiligen fast vollrund geschnitzt, in Silberfassung. XVII. Jahrhundert. Länge 6¹/₄ cm.

495 **Kreuzanhänger.** Das Kreuz aus Holz mit Perlmuttereinlage, die Umrahmung in Silber-Filigranarbeit. Länge 9, Breite 4¹/₂ cm.

496 **Bettlerfigur** aus Elfenbein und Holz; einen Flötenspieler darstellend. Gut geschnitzte Vollfigur. Höhe 22 cm.

497 **Bettlerfigur** in Holz und Bein geschnitzt, vollrund, an einem Baumstamm stehend. Höhe 19 cm.

498 **Zweiunddreissig Schachfiguren,** sehr hübsch in Elfenbein geschnitzt, mit Figuren, die polychromirt. XVIII. Jahrhundert.

499 **Henkelkrug** in Rococostil, in Kupfer getrieben und vergoldet, mit breitgehaltenem Muschel- und Rankenwerk; der Körper mit Elfenbeinmantel, der die Löwenjagd nach Rubens in Hochschnitzerei darstellt. Höhe 32, Diam. 11 cm.

500 **Henkelkrug** in Elfenbein, reich geschnitzt mit Kriegscene; die Figuren zum Theil sehr hoch geschnitzt. Die Fassung in Silber vergoldet und mit Türkisen, Lapislazulisteinen, Almandinen etc. besetzt. Auf dem Deckel, der mit getriebenem Rankenwerk reich verziert, als Bekrönung eine vollrunde, männliche Figur. Der Fuss mit getriebenen Ranken und Trophäen. Den Henkel bildet eine aus Blumenwerk erwachsende Caryatide. Höhe 26, Diam. 11 cm.

501 **Gehenkelter Cocosbecher** in Bronze-Montirung mit Palmetten; als Knopf des Deckels vollrunde Blätter mit Eicheln. Höhe 17 cm.

502 **Jagdhorn** aus Elfenbein, geschweift, überaus reich geschnitzt in vollrunden Hundskopf auslaufend; das Horn, durch ornamentirte Reife in zwei Felder getheilt, zeigt in der oberen Partie zahlreiche Hunde im Kampfe mit vier Bären, zum Theil fast vollrund geschnitzt, in der unteren den hl. Georg, den Drachen tödtend. Länge 55 cm.

503 **Viereckige Dose** in Kupfer-Email, weiss, bunt bemalt mit Schäferscenen. Die Fassung in vergoldetem Kupfer. XVIII. Jahrhundert. Höhe 2¹/₂, Länge 6¹/₂, Breite 4³/₄ cm.

504 **Tabatière** von länglich ovaler Form in vergoldeter Bronzemontirung. Auf dem Deckel eine von Blumenranken flankirte Vase in Silber-Piqué. Höhe 2³/₄, Länge 14, Breite 5 cm.

505 **Runde Dose** aus Elfenbein und Schildpatt. Diam. 6¹/₂ cm.

506 **Tabatière** aus Schildpatt in Goldfassung. Diam. 6, Höhe 2 cm.

507 **Runde Tabatière** aus Schildpatt mit Silberreif. Auf dem Deckel wie auf der äusseren Bodenfläche Parkansichten mit Prachtarchitekturen und figürlicher Staffage in Malerei, mit Gold gehöht. Höhe 2¹/₂, Diam. 6 cm.

508 **Dose** aus Schildpatt, herzförmig mit Silberbeschläg. Länge 5¹/₂ cm.

509 **Längliche Dose,** Kupfer, emaillirt, weiss mit aus reliefirten Voluten gebildeten Cartouchen, die mit bunten Blumen ausgefüllt. XVIII. Jahrhundert. Höhe 3, Länge 9, Breite 5 cm.

510 **Viereckige Dose,** geschweift, mit gewölbtem Deckel; Kupfer, emailllrt; mit buntem Rococoornament, Früchten und Blumenbüschel auf weissem Grunde. Breite 4, Länge 5¹/₂, Höhe 2 cm.

511 **Fächer.** Die Fahne weisse Seide mit bunter Malerei und Flitterverzierung. Das Gestell Elfenbein, theils durchbrochen gearbeitet mit zierlichem Ornamentwerk in Gold und Silber-Piqué. XVIII. Jahrhundert. Länge 27 cm.

512 **Elfenbein-Plättchen** mit zwei ovalen Porzellan-Miniaturen, mit hübsch gravirtem Silberrahmen. Höhe 6, Breite 14 cm.

513 **Ovale Elfenbein-Miniature** mit weiblicher Halbfigur im Rococo-Costüm. Länge 7 cm.

514 **Sechs kleine Landschaften** in einfachen Rähmchen. Höhe 6, Breite 8½ cm.

515 **Vierzehn kleine Kupfer-Emaillen** von ovaler Form mit Schäferscenen und Blumenbouquets in bunter Ausführung auf blauem Grunde.

516 **Fünf kleine Miniaturen.**

517 **Elfenbein-Miniature** mit männlichem Brustbild in ovalem vergoldetem Bronzerähmchen. Länge 4½ cm.

518 **Sieben kleine Bilder** in Pergament etc. etc.

519 **Ovale Miniature** mit weiblichem Hüftbild von Frhrn. v. Götz in gepresstem Lederetui. Länge 10, Breite 9 cm.

520 **Vier verschiedene kleine Gegenstände.**

521 **Rechteckiges astronomisches Instrument** aus Elfenbein, sehr reich gravirt mit Rankenwerk von Conrad Karner. XVII. Jahrhundert. Länge 11, Breite 7½ cm.

522 **Taschenkammbehälter** mit Spiegel von länglich ovaler Form aus Schildpatt, mit Perlmuttereinlage und Blattbordüre in Silber-Piqué. Länge 8½ cm.

523 **Schnappmesser** mit einer Silber- und einer Stahlklinge; das Heft Perlmutter in Silberfassung mit hübscher ornamentaler Gravirung. XVIII. Jahrhundert. Länge 12 cm.

Münzen.

524 **68 silberne Medaillen** mit den Brustbildern der verschiedenen Päpste und ein Sedisvakanzthaler von 1676.

525 **Silberne Medaille** auf Kaiser Karl V. Av. Brustb. n. r. Rev. Doppeladler mit sechsfeldigem Wappen und Mittelschild. Gew. 85 gr. Diam. 63 mm.

526 **27 silberne Medaillen und Thaler,** darunter Regensburger, Sächsische etc.

527 **Ca. 170 Stück Bronze- und Silbermünzen,** zum Theil mit sehr schöner Patina.

528 **37 kleinere Silbermünzen.**

529 **31 verschiedene Bronzemedaillen und Münzen,** dabei interessante Stücke.

Möbel und sonstige Arbeiten in Holz.

530 **Hoher, zweithüriger Schrank** aus Nussbaum- und Birnbaumholz. Der hohe, schön profilirte, auf Kugelfüssen ruhende Sockel mit 2 Schiebladen, trägt den reichen Mittelbau, dessen Thüren von drei gewundenen Dreiviertelsäulen mit schönen Capitälen eingeschlossen sind. Die Frontseiten der Thüren zeigen hübsche, durch guillochirte Leisten gebildete Füllungen, und sind die oberen Füllungen fensterartig ausgebildet und von aufgelegten, en relief geschnitzten Ranken, die von phantastischen Thierköpfen belebt, umrahmt; als Bekrönung derselben auf vortretendem Gesims aus schön geschwungenen Ranken hervorwachsende Engelsköpfe. Das sehr reich gegliederte Gesims mit zwei Schiebladen, Kerb- und Blattfriesen. Höhe 220, Breite 250, Tiefe 65 cm.

531 **Hoher, zweithüriger Schrank,** auf Kugelfüssen ruhend, in schwarz gebeiztem Holz; auf reich profilirtem Sockel erhebt sich der Mittelbau mit drei korinthischen Vollsäulen; die Thüren mit je zwei verkröpften Füllungen, das architravirte Gesims dem Sockel, die Seitenflächen den Thüren entsprechend behandelt. Aus Schloss Altrandsberg.
Höhe 228, Breite 214, Tiefe 64 cm.

532 **Hoher, zweithüriger Schrank** aus Eichenholz, die Thüren mit hübschen Füllungen, deren Umrahmungen reich geschnitzt. XVII. Jahrhundert.
Höhe 228, Breite 156, Tiefe 49 cm.

533 **Zweithüriger Renaissance-Pfeilerschrank** aus Eichenholz mit hohem Sockel, der eine Schieblade enthält. Die Thüren, mit hübscher Schein-Architektur, werden von Pilastern mit Schuppenmusterung flankirt; das Gesims mit verschliessbarem Deckel.
Höhe 133, Breite 100, Tiefe 83 cm.

534 **Bettstelle,** aus neun Theilen bestehend, sehr reich geschnitzt, mit Arabeskenwerk und sehr hoch reliefirten Früchten, Festons und Engelsköpfen. Im Plafond der Name Jesu. Mit der Jahreszahl 1692. Aus dem Kloster Plankstetten.
Höhe 212, Länge 190, Breite 120 cm.

535 **Ein Münzschrank** mit 16 Schiebladen und durchbrochen gearbeiteter Galerie, in originaler weisser und Goldfassung. Höhe 85, Breite 82, Tiefe 50 cm.

536 **Cabinet.** Der Unterbau mit sieben Säulen enthält eine Platte zum Abstellen von Gegenständen. Der Oberbau mit fünfzehn um ein Mittelgelass gruppirten Schiebläden, sehr reich mit Schildpatt-Belag und mit Elfenbein-Einlagen, Linienornament, geschmückt und mit reichen guillochirten Leisten. Das mittlere Gelass durch zwei Thüren verschliessbar,

enthält einen grösseren Raum, der mit Spiegelglas belegt und um welchen wiederum Schiebläden gruppirt sind. Um 1700. Aus dem Schlosse Altegloffstein, das von Kaiser Karl VI. erbaut und eingerichtet wurde. Höhe 162, Breite 145, Tiefe 47.

537 **Kleines Cabinet** aus Ebenholz, doppelthürig, überaus reich eingelegt in gravirtem Elfenbein. Auf den Aussenseiten der Thüren Ovale, mit einer männlichen und weiblichen Costümfigur, umrahmt von Lilien-Ornament. Die Innenseiten der Thüren zeigen schwungvolle Renaissance-Arabesken und Ranken, die zum Theil in Hundeköpfe auslaufen und von Vögeln belebt sind. Die innere Frontseite zeigt an der unteren die ganze Breite des Kästchens einnehmende Schieblade, die in zwei Felder getheilt, hübsch geschwungene Ranken, die zum Theil in Delphine endigen, über welchen auf vortretenden Zweigen Papageien sitzen. Die oberen beiden Schiebladen von gleicher Zeichnung. Das quadratische Mittelfach von vier Schiebläden mit auf Ranken sitzenden Tauben flankirt, zeigt in Elfenbein-Umrahmung mit gravirten schwungvollen Blattzweigen stilvolles Arabeskenwerk mit phantastischen Thierköpfen und einer Vase. Sehr reiche und schöne Renaissance-Arbeit. Mit hübschen, theils durchbrochen gearbeiteten Beschlägen. XVII. Jahrhundert.
Höhe 16½, Breite 34, Tiefe 23 cm.

538 **Doppelthüriges Cabinet** aus Eichen-, Eschen- und Birnbaumholz, gebeizt, mit einem grossen Klappfache, einem durch eine Thüre verschlossenem Mittelfach und sieben Schiebläden. Die Frontseiten derselben, sowie des Klappfaches, in verschiedenfarbigem Holz auf's Reichste eingelegt, zeigen reiche Architekturen. Die Frontseite des grossen Klappfaches ist den Schiebladen entsprechend gegliedert und in gleicher Weise eingelegt. Um 1600.
Höhe 49, Breite 63, Tiefe 36 cm.

539 **Kleines doppelthüriges Renaissance-Cabinet** in schwarz gebeiztem Holz, dessen innere Einrichtung mit neun um ein Mittelgelass hübsch gruppirten Schiebläden; die Frontseiten der letzteren sind quaderförmig ausgebildet und von guillochirten Leisten umrahmt. Das Mittelgelass zeigt, wie die Innen- und Aussenseiten der beiden Thüren, Rechtecke mit über Eck gestellten Rhomben. Zierliches Möbel.

540 **Grosser Schreibtisch** aus Eichenholz, dessen Unterbau auf vier schraubenförmig gewundenen, von Scheiben durchsetzten Füssen ruht, die durch einen Schragen miteinander verbunden; der hohe Oberbau ist nach beiden Seiten etwas abgeschrägt und enthält elf Schiebläden, deren Frontseiten in je drei Felder getheilt mit Stillleben, Blumen- und Früchtenstücken sehr hübsch bemalt sind. Das hohe Mittelfach ist mit einer Thüre versehen, welche in hübscher, von einem Spitzgiebeldach überragter Säulen-Architektur ein Mosaikbild mit einer auf einem Baume sitzenden Eule zeigt. Die Aussenseiten des Unterbaues entsprechend den vorerwähnten Schiebläden behandelt. XVII. Jahrhundert. Sehr hübsches und interessantes Stück. Höhe 157, Breite 117, Tiefe 88.

541 **Schreibtisch** aus Nussbaumholz polirt, mit geheimem versenkbarem Aufsatz. Mit vielen Fächern, Schubläden und sehr schönen Bronzebeschlägen. Höhe 110, Breite 138, Tiefe 83 cm.

542 **Runder Tisch** mit drei Volutenfüssen auf einem ausgeschweiftem Sockel ruhend. Der Schaft vasenförmig, überaus reich geschnitzt mit Muschel-Palmetten und Arabeskenwerk. Ganz hervorragend schönes Stück. Diam. 58, Höhe 78 cm.

543 **Rococo-Consoltisch** mit schön geschweiften Füssen, die reich geschnitzt, mit Voluten und Ranken; die Frontseite zeigt eine Cartouche von Ranken umgeben und von zwei Palmzweigen flankirt. Die Traverse mit reich ornamentirtem Mittelstück, schön geschnitzt mit Palmetten, Voluten und Ranken. Höhe 84, Breite 160, Tiefe 100 cm.

544 **Consoltisch** mit vier Füssen und Holzplatte, vergoldet, sehr reich geschnitzt mit Blumen- und Ornamentwerk. Die Füsse zierlich geschwungen. XVIII. Jahrhundert.
Höhe 81, Breite 80, Tiefe 55 cm.

545 **Consoltisch** mit vier Füssen und weisser Marmorplatte. Das Gestell, sehr reich geschnitzt und vergoldet, in ähnlicher Ausführung wie die vorige Nummer. XVIII. Jahrh.
Höhe 80, Breite 100, Tiefe 56 cm.

546 **Rococo-Spiegelrahme,** hübsch geschmückt, mit Palmette und Rankenguirlanden; vergoldet.
Höhe 132, Breite 49 cm.

547 **Ovaler Rahmen** mit schwungvollem Ranken- und volutenartig geschwungenem Bandwerk, das durchbrochen und freistehend behandelt. Louis XIV. Länge 38, Breite 79 cm.

548 **Rahmen,** aus Nussbaumholz, mit freistehend behandelten Weinreben.
Höhe 41, Breite 35 cm.

549 **Barock-Bekrönung.** Durchbrochen gearbeitetes Ranken- und Bandwerk in alter Goldfassung. Höhe 21, Breite 43 cm.

550 **Fünf Holzfüllungen,** durchbrochen gearbeitet.

551 **Zwei Holzfüllungen** mit hübsch geschwungenem Rankenwerk, das durchbrochen gearbeitet.
Breite 50, Höhe 50 cm.

552 **Rococo-Uhrgehäuse,** auf vier schön geschweiften Füssen ruhend, die, äusserst reich geschmückt, mit sehr schön geschnitztem Volutenwerk und aufgeblühten Rosen verziert sind; in alter olivgrüner und Goldfassung. Höhe 79, Breite 38, Tiefe 20 cm.

553 **Rococouhr,** in reich durchbrochen gearbeitetem Holzgehäuse mit schönem Ranken-Voluten- und Muschelwerk, das, von Narrenköpfen durchsetzt, in Gold und Weiss gefasst ist. Das Zifferblatt der Uhr in hüscher Umrahmung, die, in Kupfer getrieben und versilbert, Muschel- und Volutenwerk mit Blumenzweigen zeigt. Höhe 38, Breite 28 cm.

554 **Spinnrad,** reich gedrechselt, mit Rocken und Bleirad. XVII. Jahrh. Höhe 124 cm.

555 **Kästchen** aus Nussbaum-, Eschen- und Ahornholz in reichster Intarsienarbeit. Der untere Theil des Kästchens enthält acht Schiebladen, welche um ein grösseres Mittelgelass hübsch angeordnet sind. Die Frontseiten des letzteren, sowie der Schiebladen zeigen reiche allegorische Darstellungen aus den Tropenländern. Die beiden Thürchen, entsprechend behandelt, zeigen auf der Aussenfläche einen Mann mit Mandoline, ein Kameel führend, auf den Innenseiten allegorische Figuren auf den Krieg und die Jagd. Den oberen Theil des Kästchens bildet ein Klappfach, dessen obere und Vorderfläche, wie die Seitenflächen des Kästchens mit Ranken geschmückt sind. XVII. Jahrhundert. Decoratives Stück.
Höhe 51, Breite 43, Tiefe 26 cm.

556 **Miniaturschrank** aus Nussbaum- und Eschenholz mit fünfzehn Schiebladen, von welchen die drei mittleren durch eine Thüre verschlossen sind. Mit reicher ornamentaler Intarsienarbeit. Auf der Thüre, innerhalb schönem Bandwerk ein schnäbelndes Taubenpaar. Als Bekrönung durchbrochen gearbeitetes Rankenwerk. Hübsches Stück.
Höhe 43, Breite 33, Tiefe 17 cm.

557 **Doppelthüriges Kästchen** aus Eichenholz. Die Thürchen mit guillochirten Leisten mit neun kleinen Schiebladen und einem grösseren verschliessbaren Mittelfach. Die Frontseiten der Fächer mit colorirten Holzschnitten. Höhe 29, Breite 35, Tiefe 16½ cm.

558 **Nähcasette** mit Geheimfach, aus schwarz gebeiztem Holz. Die sämmtlichen Flächen zeigen von guillochirten Leisten umrahmte Felder. Höhe 16, Breite 24, Tiefe 16 cm.

559 **Rechteckiges Kästchen.** Die Innen- und Aussenflächen zeigen in aufgelegter Stroharbeit originelle Jagd-, Fischerei- und Hirtenscenen und dichtes Blumen- und Blattwerk. XVIII. Jahrh.
Höhe 17, Breite 30, Tiefe 19 cm.

560 **Cassette** mit dachförmig gegliedertem Deckel, hübsch gewundenen Beinsäulen, Vasen-Aufsätzen und Rosetten. Innen mit schön gemustertem Buntpapier überzogen. XVII. Jahrh.
Höhe 13, Breite 15, Tiefe 12 cm.

561 **Hohes Kästchen** aus Ebenholz mit überaus zahlreichen Fächern und Schiebladen. Auf hübsch profilirtem, auf 4 Kugelfüssen ruhendem Sockel erhebt sich der sechseckige Mittelbau, welcher, mit einer Thüre versehen, von sarkophagförmig gegliederter Bedachung, die zum aufheben, überragt ist. Das Ganze mit guillochirten Leisten reich verziert.
Höhe 47, Breite des Sockels 34, Tiefe 18 cm.

562 **Doppelthüriges Kästchen** aus schwarz gebeiztem Holze. Die Innenseite zeigt sieben um ein Mittelfach hübsch angeordnete Schiebfächer, deren Frontseiten, wie die Innen- und Aussenseiten der Thüren, mit guillochirten Leisten und gepunztem Stern- und Rosetten-Ornament reich verziert sind. Die Bekrönung des Kästchens, theils dachförmig gegliedert, bildet eine Cassette. XVII. Jahrhundert. Höhe 45, Breite 46 cm.

563 **Kleiner Rococo-Altar.** Auf reichgegliedertem Sockel erhebt sich der Schrein, von zwei gewundenen Säulen mit reichen Kapitälen flankirt; als Bedachung Muschel- und Volutenwerk, seitlich Flammen-Aufsätze; zum Theil bunt marmorirt, theils in Goldfassung. Im Innern des Schreins die gut geschnitzte Vollfigur der Mater dolorosa.
Höhe 65, Breite 48 cm.

564 **Kleiner Altar** mit Zinnenfries; auf hohem Sockel sitzt in tiefer Nische unter einem aus schön durchbrochen gearbeitetem Rankenwerk und gewundenen Säulen gebildeten Baldachin die hl. Maria in Vollfigur, auf dem Schoose das Jesukind und die hl. Katharina, ebenfalls fast vollrund geschnitzt. Die Gesichter von lieblichem Ausdruck, die Gewänder schön drapirt. Vortrefflich behandeltes Stück. Höhe 86, Breite 45 cm.

565 **Crucifix** mit Gott Vater über dem Heiland und der hl. Maria zu Füssen des Letzteren. Die Figuren vollrund, sehr zierlich geschnitzt. Gutes Stück. XVII. Jahrhundert.
Länge 26 cm.

566 **Rechteckiges Relief.** Auf geflammtem Grunde erhebt sich ein mit geflügelten Engelsköpfen verzierter Altar mit dem Herzen Jesu. XVIII. Jahrhundert.
Höhe 16, Breite 10 cm.

567 **Gott Vater** in Halbfigur, in der Linken die Weltkugel haltend, vollrund geschnitzt, in originaler Polychromirung. Höhe 43, Breite 17 cm.

568 **Die hl. Anna** mit der hl. Maria und dem Jesukinde. Die hl. Anna sitzend, zu ihren Füssen die hl. Maria, das Jesukind haltend. Die Figuren fast vollrund geschnitzt. Frühe Renaissancearbeit mit Spuren alter Fassung. Höhe 42, Breite 24 cm.

569 **Die hl. Maria,** stehend, in roth und grünem Gewande, mit lang herabwallendem Haar, das von einer Krone zusammengehalten wird. Fast vollrund geschnitzte Renaissance-Figur.
Höhe 98 cm.

570 **Die hl. Maria,** fast vollrund, auf einer Bank sitzend, auf dem Haupt eine offene Krone, in der Rechten das Scepter und mit der Linken das auf ihrem Schoos sitzende Jesukind haltend, das vollrund geschnitzt. Auf sechseckigem, reich gegliedertem Sockel. Gut durchgeführte Schnitzerei. Höhe 62, Breite 36, Tiefe 26 cm.

571 **Die hl. Maria** mit dem Jesukind, halbrund geschnitzt in originaler Polychromirung. XVIII. Jahrhundert. Höhe 20 cm.

572 **Die Taufe Jesu.** Auf profilirtem Sockel kniet links der Heiland, neben ihm steht der hl. Johannes, in der Linken die Fahne haltend. Gut behandelte, vollrund geschnitzte Gruppe in grüner Fassung. XVIII. Jahrhundert. Höhe 69, Breite 36 cm.

573 **Christus am Oelberg,** knieend, vollrund geschnitzt, mit reich drapirtem Ueberwurf. Interessante gothische Figur. Höhe 80 cm.

574 **Christus,** stehend, in Vollfigur, mit lang herabfallendem Lendentuche, die Linke erhoben, die Rechte an die Brust haltend. Vortreffliche Schnitzerei, das Gesicht von edlem Ausdruck. Um 1600. Höhe 81 cm.

575 **Christus,** stehend, in Vollfigur, in rothem, schön drapirtem Ueberwurf, auf dem Haupte die Dornenkrone, mit der Rechten an die Wunde langend. In alter Polychromirung. XVII. Jahrhundert. Höhe 80 cm.

576 **Die Beweinung des Leichnams Christi.** Gruppe von vier Figuren, die fast vollrund geschnitzt. In alter, polychromer Fassung. Trefflich behandelte Arbeit. Um 1600. Höhe 42, Breite 63 cm.

577 **Vollfigur der hl. Maria** in schön drapirtem Faltengewande, auf der Weltkugel stehend; auf profilirtem Sockel. Gute Figur. Höhe 38½ cm.

578 **Vollfigur der hl. Maria** in reich gefaltetem Mantel, die Hände auf die Brust gelegt. Höhe 26½ cm.

579 **Relief** mit dem Hüftbild der Mater dolorosa, mit ornamental bordirtem Kopftuche; sehr hoch geschnitzt. Schöne Renaissance-Arbeit in originaler Goldfassung. Der Heiligenschein mit gepunzten Ornamenten. Höhe 36, Breite 25½ cm.

580 **Ecce homo,** nach rechts gewandt, in gleicher Ausführung. Höhe 36, Breite 25½ cm.

581 **Die hl. Barbara,** stehend, in der Linken ein Buch haltend, mit langen über die Schultern herabfallenden Haaren; das Gewand schön drapirt; sehr schön geschnitzte Renaissance-Vollfigur. Höhe 110 cm.

582 **Rechteckiges Relief** in Buchsbaumholz mit der fast vollrund geschnitzten hl. Magdalena, die vor einem Felsen, auf welchem ein Buch und ein Todtenkopf liegt, kniet. Sehr schön geschnitzt. XVII. Jahrhundert. Länge 15, Breite 11 cm.

583 **Relief.** Ueber eine Schriftcartouche sieht man die fast vollrund geschnitzte Figur der hl. Susanna, in der rechten einen Palmzweig, auf dem Haupt die Krone. Hinter ihr die Halbfigur eines Engels, in dessen linken ein Kranz, in der Rechten ein Blumenbüschel. Wirkungsvolles Stück in originaler Gold- und Silberfassung. XVII. Jahrhundert. Höhe 26½, Breite 20 cm.

584 **Rechteckiges Relief** mit der Standfigur des hl. Andreas, halbrund, die Kreuzbalken umfassend. XVIII. Jahrhundert. Höhe 22, Breite 14 cm.

585 **St. Johannes der Täufer,** stehend, nach links gewandt, unter einem Baldachin stehend, en haut relief geschnitzt; gute Renaissancearbeit. Höhe 98 cm.

586 **Hl. Nepomuk** in Vollfigur; in der Rechten das Crucifix, in der Linken das Barett und Lilienzweig haltend; in reichem Spitzentalar. Um das Haupt ein Sternenkranz. Um 1700. Höhe 117 cm.

587 **Der hl. Paulus** in Vollfigur, in der Rechten das Schwert, in der Linken das Buch haltend; auf hohem ornamentirtem Postament. Höhe 31 cm.

588 **Der hl. Sebastian** in Vollfigur, an den Baum gebunden. Sehr gute Renaissancefigur. Höhe 110 cm.

589 **Rechteckiges Relief** mit der Standfigur des hl. Simon, der in der Linken die Säge, in der Rechten das Buch hält und halbrund geschnitzt ist; in originaler Polychromirung. Höhe 20, Breite 15 cm.

590 **Vier ovale Reliefs** mit den Brustbildern der vier Evangelisten, auf Wolken ruhend. Die Figuren halbrund, deren Symbole fast vollrund geschnitzt. In originaler Polychromirung. Um 1700. Gute Stücke. Höhe 27, Breite 21 cm.

591 **Vollfigur des hl. Stephan,** in der Rechten einen Palmzweig haltend, in der Linken Steine. Gut geschnitzte Figur. XVI. Jahrhundert. Höhe 81 cm.

592 **Zwei geflügelte Engelsköpfe,** vollrund, geschnitzt, in originaler Polychromirung und Vergoldung. Gut geschnitzte Arbeit. Höhe 18 cm.

593 **Simson** den Löwen tötend. Vollrund geschnitzt. XVIII. Jahrhundert. Höhe 24 cm.

594 **Stehende weibliche Figur,** in Faltengewand, mit langen Locken und Kopftuch. Den rechten Fuss etwas nach vorne gebeugt. Das Gesicht voll Anmuth; das Gewand schön drapirt. Meisterhaft behandelte Vollfigur. XVIII. Jahrhundert. Höhe 95 cm.

595 **Allegorische weibliche Vollfigur,** in schön behandeltem Gewand, mit der Linken den zurückgeschlagenen Mantel haltend; zu ihren Füssen ein Lamm; Gegenstück zu voriger Figur von gleich künstlerischer Behandlung. Höhe 97 cm.

596 **Ein Paar allegorische Figuren,** vollrund geschnitzt, deren Postamente aus Blattbüscheln gebildet. Höhe 35 cm.

597 **Männliche Vollfigur,** den Oberkörper etwas nach vorne gebeugt. Höhe 57 cm.

598 **Dudelsackpfeifer,** in tanzender Stellung, vollrund geschnitzt und polychromirt. XVIII. Jahrhundert. Höhe 17 cm.

599 **Violinspieler.** Gegenstück zur vorigen Nummer, in gleicher Ausführung. Höhe 17 cm.

600 **Drei Figuren.** Dabei zwei Carikaturen (Allegorien auf Winter und Frühling), im Geschmack des J. J. F. von Götz. In originaler Polychromirung. Höhe 15 cm.

601 **Drei Bettlerfiguren,** vollrund und von flotter Behandlung. XVIII. Jahrh. Höhe 28 cm.

602 **Rundes Relief,** aus Eichenholz, mit einem Löwen von einem geflochtenen Kranz umrahmt. Diam. 20 cm.

603 **Ein Paar Renaissance-Löwen,** vollrund, sehr schön geschnitzt. Länge 15, Höhe 10 cm.

604 **Ein Paar stilisirte Löwen,** vollrund geschnitzt, in brauner Original-Fassung. XVIII. Jahrhundert. Höhe 13, Länge 18 cm.

605 **Stehende Kuh,** nach links gewandt, mit dem linken Hinterfusse sich am Kopfe scharrend. Vollrund geschnitzt und in originaler Polychromirung. Höhe 16, Länge 19 cm.

606 **Liegende Kuh,** vollrund geschnitzt, in originaler Polychromirung. Höhe 8, Länge 18 cm.

607 **Vier Schafe,** vollrund geschnitzt, in originaler Fassung, gute Arbeit. Höhe 7 cm.

608 **Eine grosse Holz-Bitsche,** in Zinnfassung, der Deckel mit vielfach gereiftem Kugelknopf, der Boden Glas. Höhe 17½, Diam. 16½ cm.

609 **Vier Mascarons,** in Palmetten auslaufend, fast vollrund geschnitzt. Gute Renaissance-Arbeit von flotter Zeichnung. Länge 33, Breite 16 cm.

610 **Holzbitsche** in Seidelform. Der Körper fassförmig ornamentirt, wird von einer Weinrebenranke, en relief geschnitzt, umzogen; der Deckel geschnitzt mit Rebenblättern. Höhe 13, Diam. 10 cm.

611 **Schlitten-Verzierung,** mit vollrund geschnitztem Türken, der caryatidenartig ausgebildet; auf dem Haupte desselben ein hoher Turban. Interessantes Stück. XVII. Jahrhundert. Höhe 65 cm.

612 **Muskatreiber,** mit reicher Perlmutter- und Messingeinlage, Stern- und Rosettenmusterung. XVIII. Jahrhundert. Länge 17 cm.

613 **Neun Holzmodel** mit verschiedenen Darstellungen. Dabei sehr interessante Stücke.

Ilap97-D2415

THE GETTY CENTER
LIBRARY